

Finanzministerium | Postfach 71 27 | 24171 Kiel

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Christian Dirschauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Ministerin

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/6805

nachrichtlich:
Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Silke Torp
Berliner Platz 2
24103 Kiel

09.07.2026

**Jahresbericht über den Haushaltsvollzug
Stand: 31. Dezember 2025**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend erhalten Sie den Bericht über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs im Jahr 2025 gemäß § 10 Landeshaushaltsordnung.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Silke Schneider

Anlagen

Jahresbericht über den Haushaltsvollzug 2025 des Landes Schleswig-Holstein

Stand: 31. Dezember 2025

Vorwort

Grundlagen des Berichts über den Haushaltsablauf des Jahres 2025 sind der Haushaltsplan 2025 vom 29. Januar 2025 sowie der erste Nachtragshaushalt 2025 vom 23. Juli 2025 und der zweite Nachtragshaushalt 2025 vom 19. November 2025.

Im Folgenden beziehen sich alle Vergleiche der Ist-Zahlen jeweils auf das Soll bzw. auf den Planansatz zum Stand des beschlossenen zweiten Nachtragshaushalts 2025. Eine detaillierte Auflistung der wesentlichen Abweichungen zwischen Soll und Ist bei wichtigen Positionen des Controllingberichtes (CTR) zum Haushaltsvollzug wird in der anliegenden Datenübersicht unter Punkt 2 aufgeführt.

Allgemeiner Hinweis: Aufgrund der Darstellung in Mio. € sind Rundungsdifferenzen möglich.

Inhalt

1 Ergebnisse im Überblick.....	4
2 Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail.....	5
2.1 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1).....	5
2.2 Finanzkraftausgleich, Bundesergänzungszuweisungen und Kfz- Steuerkompensation (Tz. 2).....	6
2.3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 3).....	6
2.4 Verwaltungseinnahmen (Tz. 4).....	6
2.5 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 5).....	7
2.6 Personalaufwand (Tz. 10).....	9
2.7 Sächliche Verwaltung (Tz. 11).....	9
2.8 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (Tz. 13).....	10
2.9 Investitionen ohne Zuschüsse und Zuweisungen (Tz. 14).....	12
2.10 Sonstige Zinsen (Tz. 16).....	13
2.11 Kommunalen Finanzausgleich (KFA).....	14
2.12 Finanzierungssaldo (Kennzahl C).....	14
2.13 Rücklagen (Tz. 19).....	14
2.14 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt (Tz. 21).....	15
3 Verpflichtungsermächtigungen.....	15
4 Entwicklung der Sondervermögen.....	16

1 Ergebnisse im Überblick

Der Haushalt 2025 wurde mit Gesamteinnahmen und -ausgaben in Höhe von 22.597,8 Mio. € (2024: 23.315,3 Mio. €) abgeschlossen.

Die **bereinigten Einnahmen** (Gesamteinnahmen abzüglich Schuldenaufnahme am Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen und haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 16.954,3 Mio. € im Jahr 2024 um 752,0 Mio. € auf 17.706,3 Mio. € im Jahr 2025 gestiegen und übersteigen das Soll um 1.186,9 Mio. €.

Die Einnahmen aus Steuern (inkl. Finanzkraftausgleich, Bundesergänzungszuweisungen (BEZ) und Kfz-Steuerkompensationen) sind von 12.963,3 Mio. € im Jahr 2024 um 917,0 Mio. € auf 13.880,3 Mio. € gestiegen. Gegenüber dem Soll wurden 474,4 Mio. € mehr vereinnahmt.

Die **bereinigten Ausgaben** (Gesamtausgaben abzüglich Schuldentilgung am Kreditmarkt, Fehlbeträgen aus Vorjahren, Zuführung aus Rücklagen sowie haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 17.327,0 Mio. € im Jahr 2024 um 470,5 Mio. € auf 17.797,6 Mio. € im Jahr 2025 gestiegen und liegen 248,1 Mio. € über dem Soll.

Die Ausgaben für den **kommunalen Finanzausgleich (KFA)** sind gegenüber dem Vorjahr von 2.394,4 Mio. € um 142,6 Mio. € auf 2.537,0 Mio. € gestiegen.

Das **Budget I** „Personal und Verwaltung“ ist von 6.481,6 Mio. € im Jahr 2024 um 249,1 Mio. € auf 6.730,7 Mio. € gestiegen und damit im Jahr 2025 gegenüber dem Soll um 203,1 Mio. € geringer ausgefallen.

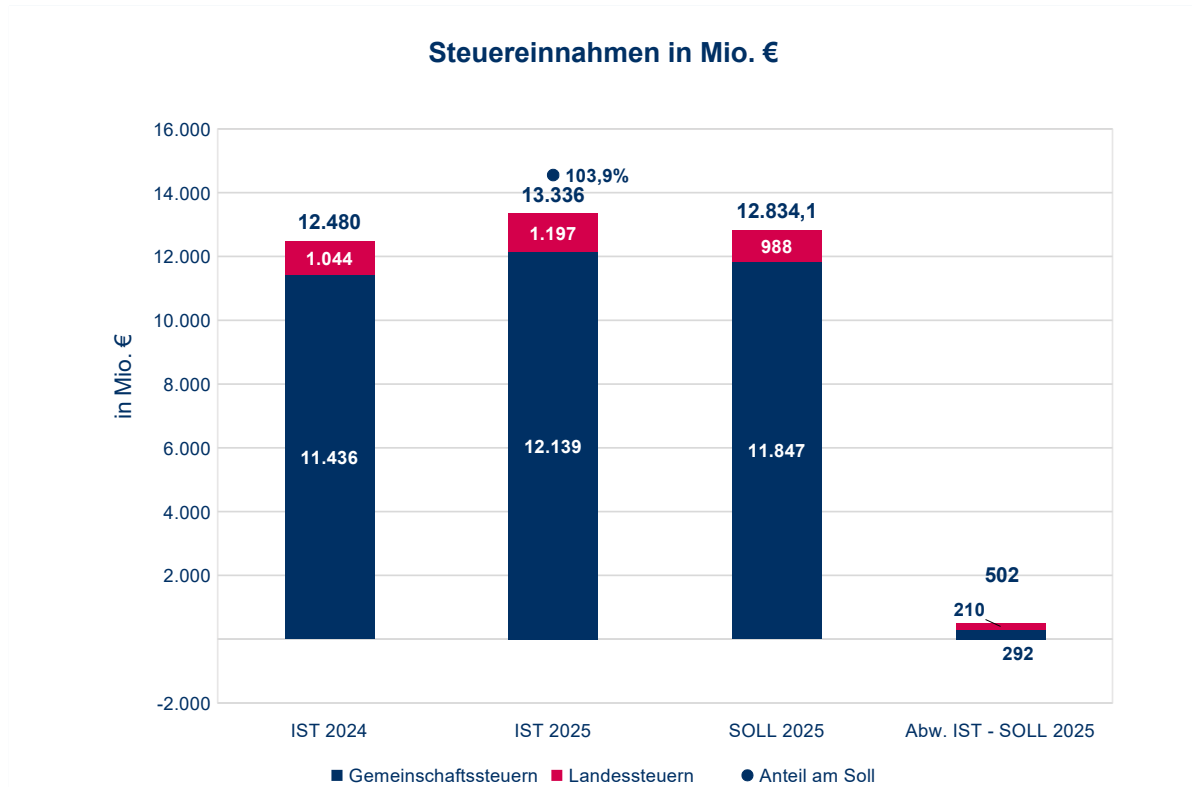
Das **Budget II** „Zuweisungen/Zuschüsse/Investitionen“ (ohne KFA) stieg von 8.135,5 Mio. € im Vorjahr um 42,9 Mio. € und lag damit im Jahr 2025 bei 8.178,4 Mio. €. Gegenüber dem Soll 2025 war das Budget II (ohne KFA) um 310,4 Mio. € höher.

Der **Finanzierungssaldo** (bereinigte Einnahmen abzüglich bereinigte Ausgaben) beträgt -91,3 Mio. €. Dies bedeutet eine Verbesserung gegenüber dem Soll 2025 um 938,7 Mio. €.

Die **Netto-Kreditaufnahme** 2025 (= Bruttokreditaufnahme ./. Tilgung) liegt bei 124,5 Mio. €. Die Verbesserung gegenüber dem Soll 2025 lag demnach bei 550,6 Mio. €.

Eine inhaltliche Einordnung des Zahlenwerks zum vorläufigen Jahresabschluss 2025 ist darüber hinaus in der Vorlage des Finanzministeriums an den Finanzausschuss (vgl. [Umdruck 20/6199](#)) dargestellt.

2 Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail



2.1 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1)

Die Entwicklung der Steuereinnahmen ist im Jahr 2025 gegenüber dem Soll und dem Jahr 2024 positiv ausgefallen.

Die Steuereinnahmen des Landes belaufen sich auf 13.335,8 Mio. € und liegen damit um 501,7 Mio. € über dem Soll und 856,2 Mio. € über dem Vorjahr¹. Maßgeblich hierfür ist die Entwicklung sowohl bei den Gemeinschaftsteuern als auch bei den Landessteuern.

Landessteuern

Die Einnahmen aus den Landessteuern liegen 209,5 Mio. € über dem Soll und 153,5 Mio. € über dem Ergebnis des Vorjahres. Maßgeblich hierfür ist die Steigerung bei der Grunderwerbsteuer (+133,0 Mio. € zum Soll 2025 und +142,3 Mio. € zum Vorjahres-Ist). Daneben ist ebenfalls ein Anstieg bei der Erbschaftssteuer zu verzeichnen (+75,9 Mio. € zum Soll 2025 und +11,1 Mio. € zum Vorjahres-Ist).

¹ Eine Übersicht über das Steueraufkommen und seine Abweichungen zum Vorjahr ist in der anliegenden Datenübersicht unter Nr. 5 beigefügt.

Landesanteil an Gemeinschaftsteuern

Die Einnahmen aus den Landesanteilen an den Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuer-Umlagen sind von 11.436,0 Mio. € (im Vorjahr) um 702,6 Mio. € auf 12.138,7 Mio. € im Jahr 2025 gestiegen und liegen 292,1 Mio. € über dem Planwert.

Die im Saldo zu verzeichnenden Mehreinnahmen im Vergleich zum Soll resultieren aus den folgenden Abweichungen bei den Gemeinschaftsteuern:

- Einfuhrumsatzsteuer + 379,4 Mio. €,
- Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge + 91,2 Mio. €
- Körperschaftsteuer +64,2 Mio. €
- nicht veranlagte Ertragsteuer +50,0 Mio. €
- Gewerbesteuerumlage + 7,9 Mio. €.
- veranlagte Einkommensteuer + 5,7 Mio. €.

Demgegenüber liegen bei den Gemeinschaftsteuern andere Steuerarten unterhalb des Solls. Dazu zählen:

- Umsatzsteuer - 234,0 Mio. €,
- Lohnsteuer - 72,4 Mio. €.

2.2 Finanzkraftausgleich, Bundesergänzungszuweisungen und Kfz-Steuerkompensation (Tz. 2)

Die Einnahmen aus Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen sind gegenüber dem Vorjahr von 483,7 Mio. € um 60,8 Mio. € auf 544,5 Mio. € gestiegen, jedoch gegenüber dem Planansatz um 27,3 Mio. € in 2025 gesunken. Die Abweichung zum Vorjahr ist auf steigende Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen zurückzuführen, die jedoch im Planansatz noch höher angesetzt waren.

2.3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 3)

Die Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben liegen mit 54,7 Mio. € rund 0,5 Mio. € über dem Soll und 1,1 Mio. € über dem Vorjahresniveau.

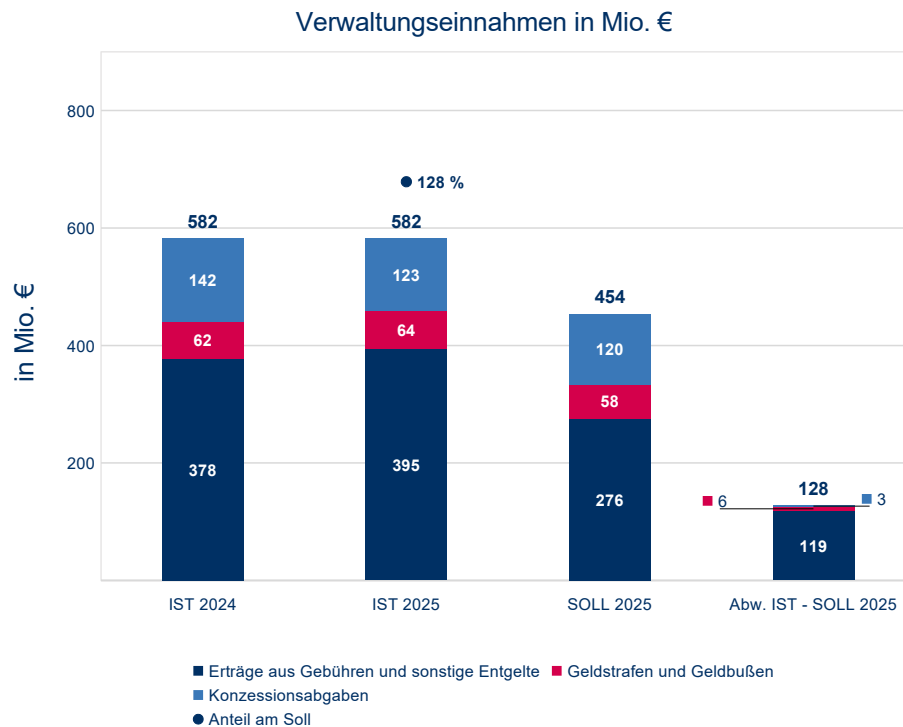
2.4 Verwaltungseinnahmen (Tz. 4)

Die Verwaltungseinnahmen liegen bei 582,1 Mio. € und sind gegenüber dem Vorjahr (581,0 Mio. €) nahezu konstant geblieben. Sie liegen jedoch 127,6 Mio. € über dem Haushaltssoll.

Maßgeblich hierfür sind insbesondere Einnahmesteigerungen gegenüber dem Soll 2025 bei Einnahmen aus:

- Rückzahlung von Corona-Hilfen (Epl. 06) +34,7 Mio. €,

- Gebühren und tarifliche Entgelte (Epl. 05) +14,8 Mio. €,
- Rückerstattung überzahlter Beträge aus Vorjahren (Epl. 12) +10,9 Mio. €,
- Rückzahlungen Corona-Landeshilfen (Epl. 06) +7,4 Mio. €.

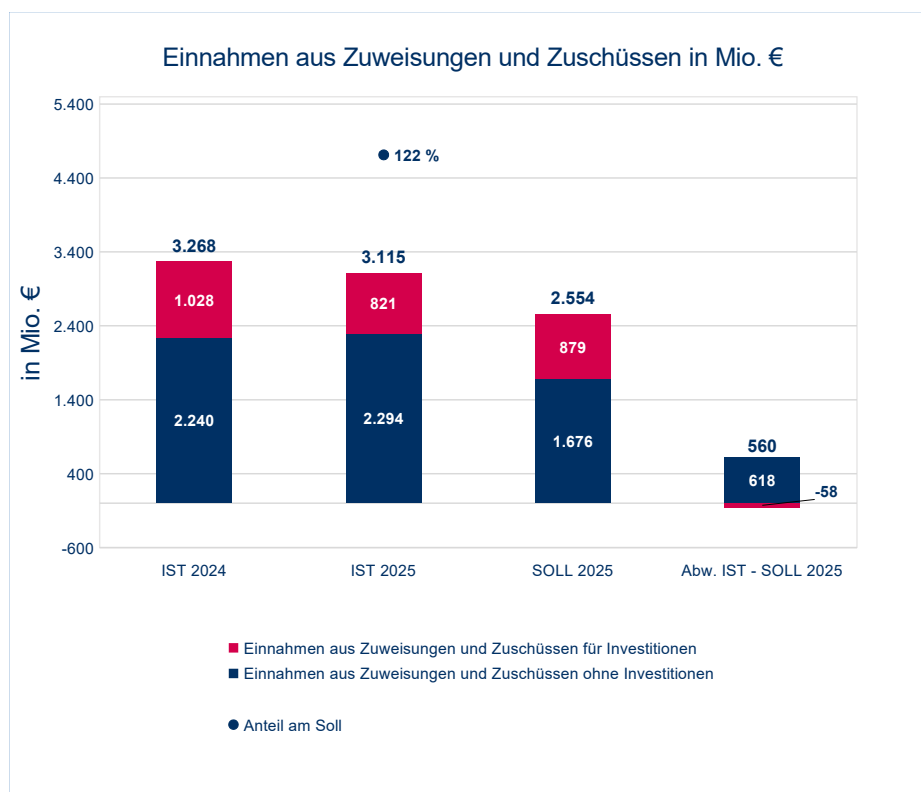


2.5 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 5)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen (Tz. 5 a)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen sind von 2.240,4 Mio. € im Jahr 2024 um 53,4 Mio. € auf 2.293,8 Mio. € in 2025 gestiegen und liegen mit 617,9 Mio. € deutlich über dem Soll 2025.

Ursächlich für die Abweichung vom Soll sind vorrangig zweckgebundene Beteiligungen des Bundes an Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (Epl. 06), die auf der Ausgabenseite als zweckgebundene Zuweisungen in entsprechender Höhe abgeflossen sind. Weitere relevante Positionen sind die Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG (Epl. 11) sowie die Zuweisung des Bundes für Soforthilfen und Überbrückungshilfen im Rahmen der Corona-Pandemie (Epl. 06).



Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen (Tz. 5 b)

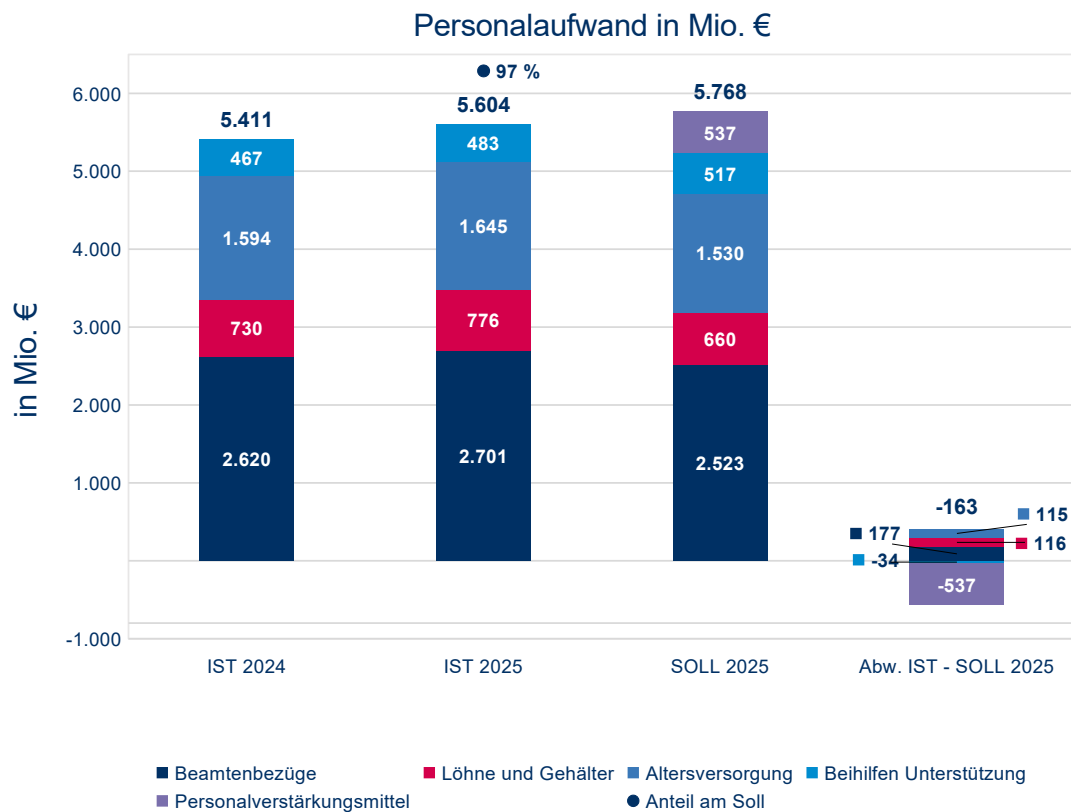
Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen sind von 1.028,1 Mio. € in 2024 um 207,4 Mio. € auf 820,7 Mio. € in 2025 deutlich gesunken und liegen damit um 57,8 Mio. € unter dem Soll 2025. Maßgeblich sind die geringeren Entnahmen aus dem Sondervermögen IMPULS 2040 in Höhe von 245,6 Mio. €, gegenüber einem deutlich höheren Planwert i. H. v. 465,3 Mio. €.

Dem stehen im Wesentlichen die folgenden Mehreinnahmen gegenüber, für die kein Planansatz veranschlagt wurde:

- Erstattungen des Bundes für Schienenprojekte in Höhe von 40,5 Mio. € (Epl. 16),
- Zuweisungen des Bundes zur Umsetzung des DigitalPakts Schule in Höhe von 40,1 Mio. € (Epl. 07),
- Entnahmen aus dem Sondervermögen IMPULS 2040 zur Errichtung von Gebäuden für Forschung und Lehre für die Hochschulmedizin in Höhe von 25,8 Mio. € (Epl. 12) sowie
- Entnahme aus dem Sondervermögen IMPULS 2040 zur Abfederung krisenbedingter Kostensteigerungen bei Hochbaumaßnahmen des Landes in Höhe von 21,5 Mio. € (Epl 12).

2.6 Personalaufwand (Tz. 10)

Die Personalausgaben sind in 2025 von 5.410,6 Mio. € (Vorjahr) um 193,9 Mio. € auf 5.604,5 Mio. € gestiegen, bleiben aber um 163,2 Mio. € unter den geplanten Ausgaben von 5.767,7 Mio. €.



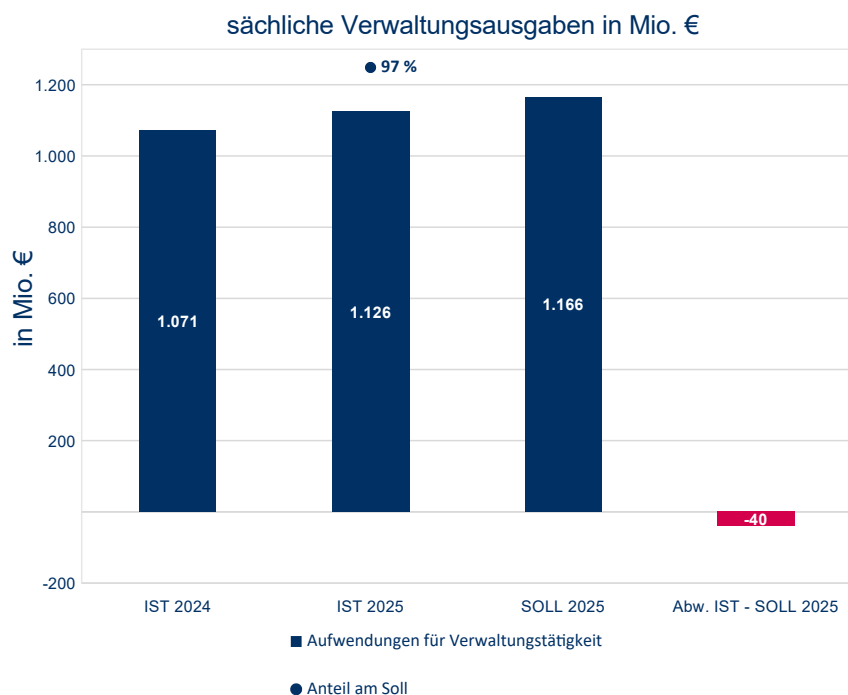
Für die Bezüge der Beamtinnen und Beamten sowie Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind gegenüber dem Vorjahr 126,5 Mio. € zusätzlich verausgabt worden. Die in den Personalausgaben enthaltenen Ausgaben für Versorgung (OG 43) inkl. Erstattungen von Versorgungsausgleichsbeträgen an die Sozialversicherungsträger (Titel 1105 - 432 26) sind von 1.593,9 Mio. € um 51,3 Mio. € auf 1.645,2 Mio. € gestiegen.

Die Ausgaben für Beihilfen, Unterstützungen und Heilfürsorge (OG 44 und OG 45) liegen ebenfalls über dem Niveau des Vorjahres und steigen von 466,7 Mio. € um 16,0 Mio. € auf 482,7 Mio. €.

2.7 Sächliche Verwaltung (Tz. 11)

Die Ausgaben für Verwaltungstätigkeit stiegen von 1.071,0 Mio. € im Vorjahr um 55,2 Mio. € auf 1.126,2 Mio. €, blieben aber um 39,9 Mio. € unter dem im Haushalt

für 2025 veranschlagten Gesamtbetrag von 1.166,1 Mio. €. Die Abweichung zum Soll resultiert im Wesentlichen sowohl aus den sächlichen Verwaltungskosten – insbesondere aus der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen wie auch aus den personenbezogenen Verwaltungskosten - insbesondere bei den Fortbildungen und bei den Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen.



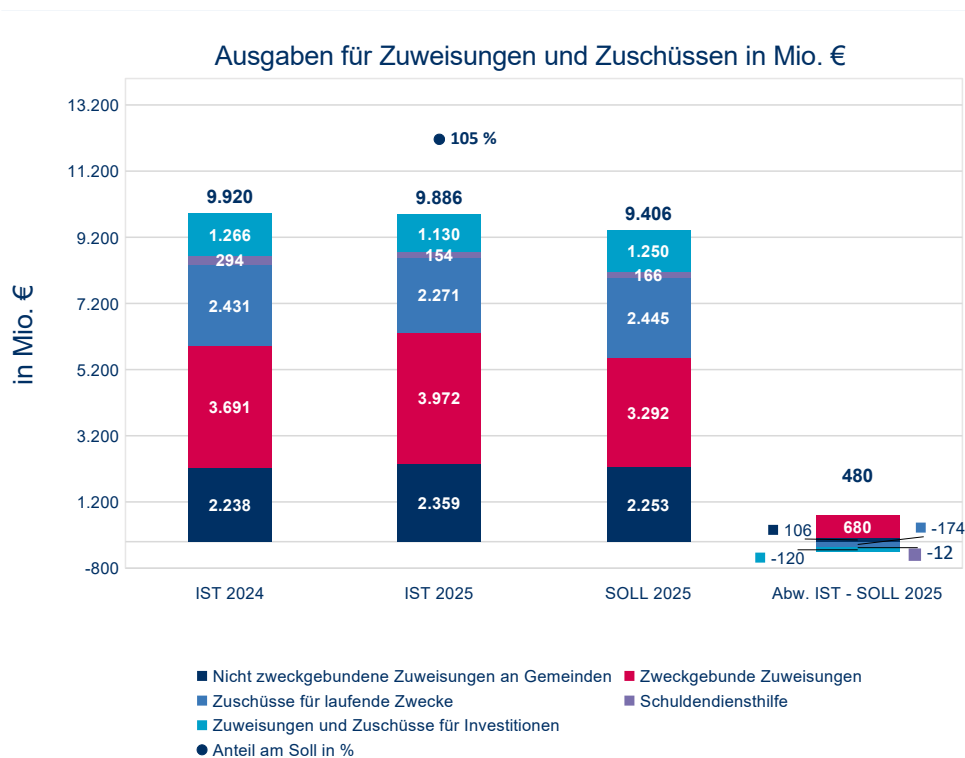
2.8 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (Tz. 13)

Die Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen sind im Vergleich zum Vorjahr von 9.920,1 Mio. € um 35,3 Mio. € auf 9.884,9 Mio. € gesunken. Die Mehrausgaben gegenüber dem Planansatz betragen 478,6 Mio. €. Die Abweichungen zum Plan resultieren überwiegend aus den zweckgebundenen Zuweisungen (Tz. 13 b).

Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA) (Tz. 13 a)

Die Ausgaben 2025 fallen im Vergleich zum Soll um 106,2 Mio. € höher aus. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Ausgaben von 2.238,4 Mio. € um 120,6 Mio. € auf 2.359,1 Mio. € gestiegen.

Hier sind insbesondere die Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) gegenüber dem Soll um 104,6 Mio. € gestiegen (s. Ausführungen zum KFA – Kapitel 2.11). Die Fehlbetragszuweisungen gem. § 17 FAG liegen im Vergleich zum Soll um 1,9 Mio. € höher.



Zweckgebundene Zuweisungen (Tz. 13 b)

Die Ausgaben aus zweckgebundene Zuweisungen sind von 3.690,9 Mio. € im Jahr 2024 um 280,9 Mio. € auf 3.791,8 Mio. € in 2025 gestiegen und liegen um 679,6 Mio. € über dem Soll.

Ursächlich für die Abweichung zum Soll sind vorrangig nicht geplante Zahlungen des Bundes als zweckgebundene Beteiligung des Bundes an Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (es handelt sich um einen durchlaufenden Posten – siehe hierzu auch die Einnahmen aus Tz. 5 a).

Zuschüsse für laufende Zwecke (Tz. 13 c)

Die Zuschüsse für laufende Zwecke sind von 2.431,2 Mio. € (Vorjahr) um 160,1 Mio. € auf 2.271,1 Mio. € gesunken und bleiben um 173,9 Mio. € unter dem geplanten Gesamtbetrag in Höhe von 2.445,0 Mio. €. Die Abweichungen zum Soll resultieren u. a. auch aus nicht abgeflossenen Zuschüssen an öffentliche Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße (Epl. 06) sowie aus geringeren Kosten für Zuwendungen der Hochschulvereinbarung Schleswig-Holstein (Epl. 07).

Schuldendiensthilfen (Tz. 13 d)

Die Ausgaben sind von 293,7 Mio. € im Vorjahr um 141,1 Mio. € auf 152,6 Mio. € gesunken und liegen um 13,2 Mio. € unter dem Soll 2025.

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Tz. 13 e)

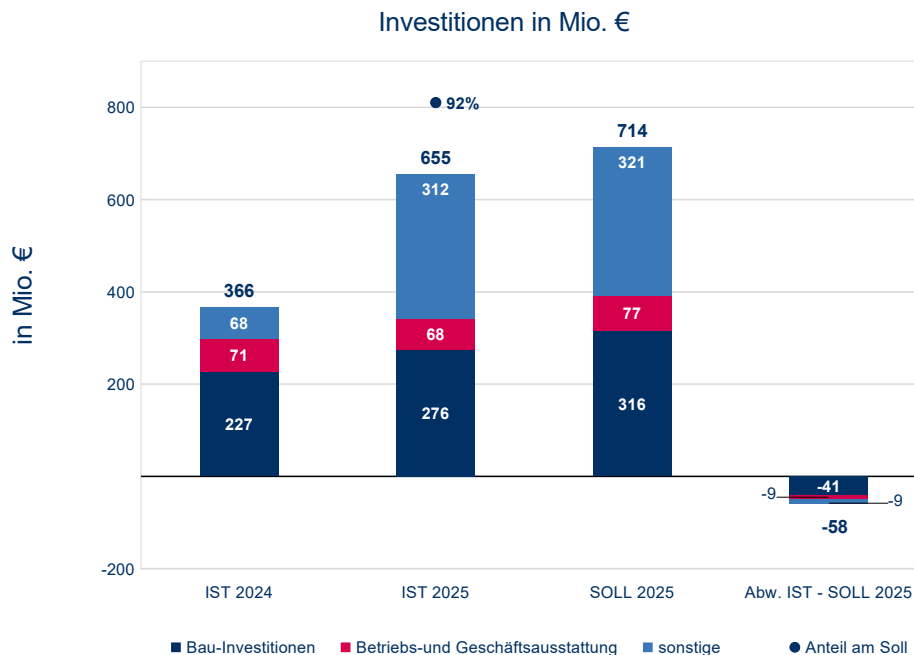
Die Ausgaben sind von 1.265,9 Mio. € im Vorjahr um 135,6 Mio. € auf 1.130,3 Mio. € gesunken und liegen damit um 120,1 Mio. € unter dem Planansatz. Die Abweichungen zum Planansatz resultieren u. a. aus nicht verausgabten:

- Kosten für den Landesmittel zur Kofinanzierung des Investitionsprogramms des Bundes zum Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder in Höhe von rund 60 Mio. € (Epl. 07),
- Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen in Höhe von 58,9 Mio. € (Epl. 06),
- Zuschüssen für Investitionen im Rahmen des Projektes HySCALE 100 in Höhe von 52,7 Mio. € (Epl. 16).

Dem stehen im Wesentlichen die Mehrausgaben für Zuweisungen für Investitionen an Träger öffentliche Schulen in Höhe von 61,4 Mio. € (Epl. 07) gegenüber, für die kein Planansatz veranschlagt wurde.

2.9 Investitionen ohne Zuschüsse und Zuweisungen (Tz. 14)

Die Bau-Investitionen (Tz. 14 a) sind im Vergleich zum Vorjahr von 227,1 Mio. € um 48,4 Mio. € auf 275,5 Mio. € gestiegen. Im Haushalt wurden für das gesamte Jahr 2025 Bau-Investitionen in Höhe von 316,2 Mio. € veranschlagt. Im Wesentlichen erklärt sich die Abweichung zum Haushaltssoll aus dem geringeren Mittelabfluss bei den Baumaßnahmen an Hochschulen (Epl. 16) sowie bei energetischen Sanierungsmaßnahmen (Epl 12).



Die Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung (Tz. 14 b) sinken von 70,9 Mio. € im Vorjahr um 3,1 Mio. € auf 67,8 Mio. € und unterschreiten das Haushaltssoll für 2025 von 76,6 Mio. € um 8,7 Mio. €.

Die Ausgaben für sonstige Investitionen (Tz. 14 c) steigen von 67,5 Mio. € auf 312,2 Mio. € und unterschreiten das Haushaltssoll für 2025 von 320,9 Mio. € um 8,8 Mio. €. Der große Anstieg gegenüber dem Vorjahre resultiert aus der Inanspruchnahme aus der Gewährleistung gegenüber dem Bund im Zusammenhang mit der Northvolt-Wandelanleihe.

2.10 Sonstige Zinsen (Tz. 16)

Im Haushaltsjahr 2025 beliefen sich die Zinsausgaben auf 526,3 Mio. € und lagen damit um 33,0 Mio. € unter dem Vorjahresniveau von 559,3 Mio. €. Das mit dem 2. Nachtrag bereits um 20,0 Mio. € abgesenkte Haushaltssoll wurde um 3,2 Mio. € unterschritten.

Maßgeblich für die Entlastung im Haushaltsvollzug im Vergleich zur Planung war insbesondere die positive Liquiditätsentwicklung im Rahmen des Gesamthaushalts. So bewegte sich der Kassenbestand im Jahr 2025 monatlich durchschnittlich zwischen 1,0 Mrd. € und 2,0 Mrd. € mit folgenden Auswirkungen:

- Der entsprechend geringere Kreditfinanzierungsbedarf hatte niedrigere Ausgaben für das marktübliche Disagio zur Folge.

- Daneben konnten höhere Zinserträge aus der Anlage des Kassenbestandes generiert werden.

Seit dem Haushaltsjahr 2025 werden Plangrößen für die Zinsänderungsrisiken gesondert unter dem Titel 1116 – 971 01 MG 01 in Form globaler Mehrausgaben veranschlagt. Das mit dem 1. Nachtrag um 9,0 Mio. € auf 0,8 Mio. € abgesenkte Haushaltssoll für 2025 wurde im Vollzug nicht in Anspruch genommen.

2.11 Kommunalen Finanzausgleich (KFA)

Die Gesamtzuweisungen im Rahmen des KFA steigen gegenüber dem Vorjahr von 2.394,4 Mio. € um 142,6 Mio. € auf 2.537,0 Mio. €. Das Haushaltssoll wird um 79,5 Mio. € überschritten.

Als größte Einzelposition sind hier die Schlüsselzuweisungen enthalten, die gegenüber dem Vergleichszeitraum 2024 (2.059,1 Mio. €) um 144,6 Mio. € auf 2.203,7 Mio. € gestiegen sind (siehe Tz. 25 b).

2.12 Finanzierungssaldo (Kennzahl C)

Das Haushaltsjahr 2025 schließt mit einem Finanzierungssaldo von -91,3 Mio. € ab und liegt damit um 938,7 Mio. € besser als im Haushaltsplan veranschlagt (Soll 2025: -1.030,0 Mio. €).

2.13 Rücklagen (Tz. 19)

Insgesamt belaufen sich die Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken zum 31. Dezember 2025 auf 592,9 Mio. € und die Zuführungen auf 626,1 Mio. €. Die Entnahmen liegen damit um 237,9 Mio. € und die Zuführungen um 626,1 Mio. € über dem Soll. Statt einer Netto-Rücklagenentnahme von 355,0 Mio. € gemäß Haushaltssoll wird eine Netto-Zuführung von 33,2 Mio. € verzeichnet.

Die Abweichung zum Soll bei den Rücklagenentnahmen erklärt sich insbesondere aus der

- „Entnahme aus der Rücklage „Folgen eines Tarifabschlusses sowie Anpassungen von Besoldung und Versorgung“ in Höhe von 105,0 Mio. € (Epl. 11),
- „Entnahme aus der Rücklage zur Finanzierung von Ausgaberesten“ in Höhe von 41,2 Mio. € (Epl. 11),
- „Entnahme aus Rücklagen für IT“ in Höhe von 33,0 Mio. € (Epl. 14) sowie der
- „Entnahme aus der Rücklage GRW“ in Höhe von 24,4 Mio. €. (Epl. 06).

Die Abweichung zum Soll bei den Rücklagenzuführungen erklärt sich daraus, dass die am Jahresende beantragten Zuführungen im Haushaltsplan in der Regel nicht veranschlagt werden. Als größte Einzelbuchungen sind hier insbesondere zu nennen:

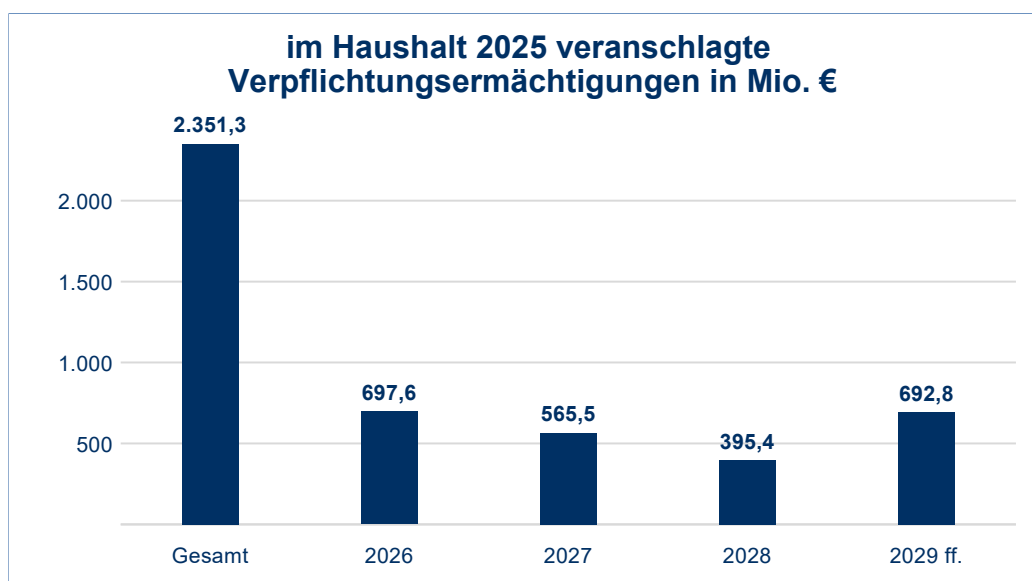
- „Entnahme aus der Rücklage für die Folgen der Umsetzung der neuen Parameterrechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zur amtsangemessenen“ in Höhe von 240,0 Mio. € (Epl. 11),
- „Zuführung an die Rücklage zur Finanzierung des Abrechnungsbetrages nach § 3 Abs. 6 FAG“ in Höhe von 68,1 Mio. € (Epl. 11),
- „Zuführung an die Rücklage Coronahilfen“ in Höhe von 46,8 Mio. € (Epl. 06),
- „Zuführung an die Rücklage EFRE-Förderprogramme“ in Höhe von 30,5 Mio. € (Epl. 06).

2.14 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt (Tz. 21)

Die Nettokreditaufnahme 2025 (= Bruttokreditaufnahme ./. Tilgung) liegt bei 124,5 Mio. €. Sie liegt damit 550,6 Mio. € unter dem Soll von 675,0 Mio. €.

3 Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushalt 2025 waren Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 2.285,9 Mio. € veranschlagt. Im Vollzug des Haushalts 2025 wurde in zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 65,4 Mio. € eingewilligt. Damit standen insgesamt 2.351,3 Mio. € an Verpflichtungsermächtigungen zur Verfügung, die sich wie folgt auf die Jahre 2026 bis 2029 ff. verteilt haben:



Durch die Verschiebung von Fälligkeiten gemäß § 38 Abs. 3 LHO hat sich das Verpflichtungsbudget wie folgt geändert:

Fälligkeits-Jahr	ursprüngliche Verpflichtungs-ermächtigungen	Veränderungen	neues Verpflichtungs-budget
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
2026	697,6	10,1	707,7
2027	565,5	-2,3	563,1
2028	395,4	4,6	400,0
2029 ff	692,8	-12,4	680,4

Die Darstellung der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen erfolgt mit der Vorlage der Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht 2025.

4 Entwicklung der Sondervermögen

Die Bestände der Sondervermögen des Landes sind gegenüber dem Vorjahr von rund 3.166,3 Mio. € um insgesamt rund 183,8 Mio. € auf rund 2.982,5 Mio. € im Jahr 2025 gesunken. Dabei ist das Sondervermögen IMPULS 2040 um 275,6 Mio. € gesunken, während im Sondervermögen Versorgungsfonds des Landes S.-H. inkl. Versorgungsfonds für die Altersentschädigung der Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages ("Versorgungsfonds Abgeordnete des Landtages SH") ein Anstieg von 64,8 Mio. € zu verzeichnen ist.

Der Bestand des **Versorgungsfonds des Landes Schleswig-Holstein (Anteil Land ohne Sondervermögen Abgeordnete)** stieg im Verlauf des Jahres 2025 von 1.216,9 Mio. € am 31.12.2024 um 62,2 Mio. € auf 1.279,1 Mio. € an. Der Vermögenszuwachs geht im Wesentlichen auf Kursgewinne im Aktienbereich (Aktienquote Stand 31.12.2025: 49,4%) zurück. Durch die Wertsteigerungen im Fonds konnte die Nettoentnahme in 2025 zu Gunsten des Landeshaushalts über 46,0 Mio. € überkompensiert werden. Während der Aktienbestand in etwa zu gleichen Teilen in einen europäischen und einen globalen Aktienindex investiert ist, erfolgen die verbleibenden Anlagen im festverzinslichen Bereich, überwiegend in bonitätsstarken Pfandbriefen. Alle Anlagen erfolgen unter Beachtung von Nachhaltigkeitskriterien, die auch die Anforderungen des FINISHG erfüllen.

Daneben erhöhte sich der Anteil des **Versorgungsfonds für die Altersentschädigung der Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages** um 2,7 Mio. €.

Der Bestand des Sondervermögens **Tierseuchenfonds** ist zum Jahresultimo im Vergleich zum Vorjahr um 13,8 Mio. € gestiegen. Das Sondervermögen wird vollständig aus Beiträgen der Tierhalter finanziert und setzt sich zusammen aus dem Kassenbestand und einer Rücklage. Aus dem Sondervermögen werden die Tierhalter in Tierseuchenfällen durch Entschädigungen und für tiergesundheitsrechtliche Maßnahmen durch Beihilfen unterstützt. Die Ausgaben betrugen im Jahr 2025 rund 8,1 Mio. €. Diesen standen

Einnahmen in Höhe von rund 19,6 Mio. € gegenüber. Daraus ergibt sich eine Erhöhung des Kassenbestandes um rund 11,5 Mio. €. Zusätzlich ist der Bestand an Rücklagen aufgrund der positiven Wertentwicklung um 2,3 Mio. € angewachsen.

Das Nettovermögen des Sondervermögens **Kommunaler Investitionsfonds (KIF)** ist gegenüber dem Vorjahr zum Stichtag 31.12.2025 um rund 1,1 Mio. € gestiegen. Die Veränderungen resultieren im Wesentlichen aus der Zuführung von rund 52,6 Mio. € Zins- und Tilgungsleistungen aus Darlehensvergaben, Zinserträge aus Geldanlagen sowie 50,0 Mio. € durch Aufnahme von Refinanzierungsdarlehen sowie aus der Differenz aus Anlegen von Termingeld und Entnahme von Termingeld in Höhe von rund 16,9 Mio. €. Aus dem Sondervermögen wurden in 2025 Darlehensmittel in Höhe von 75,9 Mio. € ausgezahlt. Ebenso wurden rund 43,4 Mio. € als Zins- und Tilgungsleistung für Refinanzierungsdarlehen gezahlt.

Aus dem Sondervermögen **Hochschulsanierung** wurden im Jahr 2025 rund 1 Mio. € verausgabt, davon rund 100 T€ für Abrechnungskosten fertiggestellter Maßnahmen sowie 900 T€ Nebenkosten, insbesondere Planungskosten für weitere Maßnahmen. Zum Jahresende wurden dem Sondervermögen Zinsen aus der Mittelanlage sowie nicht abgeflossene Mittel aus dem Landeshaushalt zugeführt, wodurch sich zum Jahresende 2025 mit 21,04 Mio. € sogar ein etwas höherer Bestand im Vergleich zu Ende 2024 ergibt. Hiervon sind 15 Mio. € bis Ende 2026 zinsbringend angelegt.

Der Bestand des Sondervermögens **PROFI** ist um rund 60 T€ gegenüber dem Vorjahr gesunken. Für die aus diesem Sondervermögen finanzierten Maßnahmen erfolgen die Schlussrechnungen voraussichtlich erst im Jahr 2027.

Das Sondervermögen **ZGB** diente im Jahr 2025 nur der Finanzierung des neuen Empfangsgebäudes an der Erstaufnahmeeinrichtung in Neumünster. Dafür wurden rund 4,4 Mio. € verausgabt. Die Baumaßnahme soll in 2027 abgeschlossen sein. Aus nicht abgeflossenen Haushaltsmitteln des Kapitels 1221 (ZGB) wurden dem Sondervermögen insgesamt rund 26,5 Mio. € zugeführt, sodass sich zum Ende des Jahres 2025 ein Bestand von rund 29 Mio. € ergibt.

Aus dem Sondervermögen **Breitband** wurde im Jahr 2025 aufgrund entsprechender Investitionen zum Ausbau des Breitbandnetzes in Schleswig-Holstein ein Betrag von rund 1,6 Mio. € entnommen. Aufgrund erwirtschafteter Zinsen wurde das Sondervermögen insgesamt um 0,2 Mio. € abgebaut.

Der Bestand des Sondervermögens **IMPULS 2040** hat sich in 2025 um rund 275,6 Mio. € verringert. Den Entnahmen in Höhe von insgesamt 362,4 Mio. € stehen Zuführungen im Umfang von rund 86,8 Mio. € gegenüber. Zu Jahresbeginn wurden dem Sondervermögen rund 32,4 Mio. € entnommen, die Ende 2024 gem. § 2 Abs. 3 des IMPULS-Errichtungsgesetzes aus anderen Einzelplänen in das Sondervermögen überführt worden waren. Zudem wurden in 2025 Investitionsmaßnahmen über den Einzelplans 16 in Höhe von insgesamt rund 245,6 Mio. € aus dem Sondervermögen finanziert. Darüber hinaus

erfolgten weitere Entnahmen in Höhe von rund 81,5 Mio. € aus dem Sondervermögen zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen außerhalb des IMPULS-Programms gem. § 2 Abs. 3 des IMPULS-Errichtungsgesetzes. Eine Rückerstattung an den Bund erfolgte in Höhe von insgesamt rund 2,9 Mio. € von Mitteln des Krankenhausstrukturfonds I sowie des Krankenhauszukunfts fonds. Zu einer Erhöhung des Bestandes des Sondervermögens führten Zinserträge und Kursgewinne in Höhe von rund 31,9 Mio. € sowie die erneute Zuführung von Minderausgaben zum Jahresende aus anderen Einzelplänen gem. § 2 Abs. 3 des IMPULS-Errichtungsgesetzes in Höhe von rund 54,8 Mio. €.

Das Sondervermögen **Künstliche Intelligenz** wurde im Jahr 2019 mit 14,5 Mio. € neu errichtet. In 2020 war der Bestand des Sondervermögens durch eine Zuführung nicht verbrauchter Haushaltsmittel des Einzelplans 03 um 2,5 Mio. € angewachsen. Ende 2021 wurden dem Sondervermögen erneut nicht verbrauchte Haushaltsmittel in Höhe von 2,8 Mio. €, Ende 2022 in Höhe von 1,54 Mio. €, Ende 2023 in Höhe von 5,5 Mio. € und Ende 2024 in Höhe von 2,9 Mio. € zugewiesen. Hinzu kamen Zinsen für Anlagen in 2023 in Höhe von knapp 400 T€ und in 2024 in Höhe von knapp 623 T€. Ende 2025 wurde dem Sondervermögen nicht verbrauchte Haushaltsmittel in Höhe von 3,4 Mio. € zugeführt sowie Zinsen in Höhe von 387 T€ gutgeschrieben. Bis zum 31.12.2025 betrug der Mittelabfluss knapp 12.385,0 T€.

Aufgrund von Verzögerungen bei den Investitionsmaßnahmen ist keine Entnahme aus dem Sondervermögen **MOIN.SH** erfolgt. Nicht verbrauchte Regionalisierungsmittel wurden dem Sondervermögen zugeführt.

Der Bestand des Sondervermögens **Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie** besteht aus zwei Teilen: Zum einen aus der reinen Verwaltung des Vermögens durch die IB.SH auf Grundlage eines Aufgabenübertragungsvertrages und zum anderen aus dem Bürgerenergiefonds, dem Kommunalfonds und die Restabwicklung des Förderprogramms Klimaschutz Bürgerinnen und Bürger. Die Bestandsveränderung des Sondervermögens gegenüber dem Vorjahr beträgt plus 21,1 Mio. €. Das beinhaltet die Mittelzuführungen in Höhe von 25,2 Mio. € und die Mittelabflüsse in Höhe von 4,1 Mio. €. 23,6 Mio. € wurden aus dem Haushalt des Einzelplans 13 gemäß Haushaltsvermerk am Jahresende dem Sondervermögen zugeführt, um für weitere Projekte in den Folgejahren zur Verfügung zu stehen. Gleichzeitig wurden durch die Termingeldanlagen 1,33 Mio. € Zinsen und 0,05 Mio. € Girokonto-Zinsen generiert, die für verschiedene Projekte zur Abwicklung, wie dem Klimaschutz für Bürgerinnen und Bürger, zur Verfügung stehen. Die Bearbeitungskosten gemäß Aufgabenübertragungsvertrag mit der IB.SH betrugen 0,09 Mio. €.

Ebenso wurden durch den Bürgerenergiefonds 30 unterschiedliche Projekte mit insgesamt rund 4,03 Mio. € unterstützt und rund 0,25 Mio. € aus erfolgreich umgesetzten Projekten zurückgezahlt.

Das Sondervermögen **Finanzierung der beruflichen Ausbildung und Pflege** wurde im Jahr 2020 eingerichtet, um die bundesgesetzlichen Vorgaben des Pflegeberufgesetzes (PflBG) umzusetzen. Nach Abschnitt 3 PflBG werden die Kosten der Pflegeausbildung durch einen Ausgleichsfonds finanziert, wobei der Landesanteil 8,9446 Prozent der Gesamtfinanzierung beträgt. Die Gesamtmittel zur Finanzierung der Ausbildungskosten werden durch das Sondervermögen bereitgestellt. Die Höhe der Mittel orientiert sich an den Bedarfsmeldungen für das Umlagesystem und werden entsprechend jährlich angepasst.

Das Sondervermögen zur **nachhaltigen Finanzierung von Maßnahmen der grün-blauen Infrastruktur** wurde im Jahr 2024 errichtet und dient der Finanzierung von Vorhaben für den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und der grün-blauen Infrastruktur, insbesondere der Biodiversitätsstrategie. Dazu zählen vor allem der Ausbau und die Aufwertung des Biotopverbundes, die Ausgestaltung einer naturschutzorientierten Meeresnutzung (insbesondere Maßnahmen der schutzgebietsverträglichen Ausgestaltung der Krabben- und Küstenfischerei), die Stärkung des Nationalparks, die Umsetzung von Maßnahmen der Strategie „Kurs Natur 2030“ sowie die ökologische Weiterentwicklung von Häfen. Das Sondervermögen wird durch Einnahmen aus freiwilligen Zahlungen der Freien und Hansestadt Hamburg für die Verbringung von Elbsediment in Gebiete Schleswig-Holsteins gespeist. In 2025 lagen die Zuführungen insgesamt bei 6,1 Mio. €. Im Haushaltsjahr 2025 wurden aus dem Sondervermögen 4,6 Mio. € ausgezahlt und Zinserträge in Höhe von 256 T€ erzielt, sodass sich zum Ende des Jahres 2025 ein Bestand von 18,0 Mio. € (Bestand 2024: 16,3 Mio. Euro) ergibt.

Die Bestandsänderungen in den Sondervermögen stellt sich insgesamt wie folgt dar:

Sondervermögen	31.12.2024	31.12.2025	Bestands- änderung
	in Mio. €		
Versorgungsfonds des Landes S.-H. inkl. Versorgungsfonds für die Altersentschädigung der Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages ("Versorgungsfonds Abgeordnete des Landtages SH")	1.222,3	1.287,1	+64,8
Sondervermögen des Tierseuchenfonds ²	59,7	73,5	+13,8
Kommunaler Investitionsfonds	326,1	327,2	+1,1
Hochschulsanierung	20,8	21,0	+0,2
Energetische Sanierung (PROFI)	0,7	0,7	+0,0
ZGB	6,9	29,0	-22,1
Breitband	53,0	52,8	-0,2
IMPULS 2040	1.104,0	828,4	-275,6
Künstliche Intelligenz	21,0	22,2	+1,2
MOIN.SH	235,5	266,2	+30,7
Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie	64,7	85,8	+21,1
Finanzierung der beruflichen Ausbildung und Pflege	35,3	28,6	-6,7
Sondervermögen zur nachhaltigen Finanzierung von Maßnahmen der grün-blauen Infrastruktur	16,3	18,0	+1,7
Summe	3.166,3	3.040,5	-125,8

² Inkl. Rücklagenanteil.

Datenübersicht

Haushaltsvollzug zum 31. Dezember 2025 des Landes Schleswig-Holstein

Inhaltsverzeichnis:

1. Controllingbericht Haushaltsvollzug - Januar bis Dezember 2025	2
2. Controllingbericht Haushaltsvollzug - Abweichungen zum Soll 2025	3
3. Gruppierungsübersicht 2025	7
4. Kreditaufnahme, Finanzderivate, Schuldenstand 2025	10
5. Steueraufkommen einschließlich Finanzkraftausgleich 2025	12

1. Controllingbericht – Haushaltsvollzug

Landeshaushalt Schleswig-Holstein

Kennzahlen		2025 SOLL inkl. 2. Nachtrag (ohne Solländerungen)	2025 IST	2025 Abweichung IST – SOLL	2025 Abweichung IST – SOLL	2024 IST	2025 Veränderung IST 2025 – IST 2024	2025 Veränderung IST 2025 – IST 2024
		in T€	in T€	in T€	in %	in T€	in T€	in %
A	Bereinigte Einnahmen	16.519.383	17.706.257	1.186.874	7,2	16.954.297	751.960	4,4
I	Einnahmen aus Steuern inkl. BEZ, FKA, Kfz (TZ 1 + TZ 2)	13.405.900	13.880.263	474.363	3,5	12.963.260	917.002	6,6
	1 Einnahmen aus Steuern	12.834.100	13.335.766	501.666	3,9	12.479.594	856.172	6,9
	2 Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen und Kfz-Steuerkompensation	571.800	544.496	-27.304	-4,8	483.667	60.830	12,6
	a) Einnahmen aus Finanzkraftausgleich	0	0	0	-	0	0	-
	b) Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen	252.700	225.347	-27.353	-10,8	164.517	60.830	37,0
	c) Konsolidierungshilfe	0	0	0	-	0	0	-
	d) Einnahmen vom Bund für übergegangene Kfz-Steuer	319.100	319.149	49	0,0	319.149	0	0,0
	3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben	54.228	54.703	475	0,9	53.639	1.064	2,0
	4 Verwaltungseinnahmen	454.550	582.133	127.582	28,1	580.968	1.165	0,2
	5 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.554.487	3.114.527	560.041	21,9	3.268.569	-154.041	-4,7
	a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen	1.675.930	2.293.791	617.861	36,9	2.240.421	53.369	2,4
	b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	878.557	820.737	-57.820	-6,6	1.028.148	-207.411	-20,2
	6 Einnahmen aus Beteiligungen	1.210	6.851	5.641	466,2	11.861	-5.010	-42,2
	7 Sonstige Zinsen und ähnliche Einnahmen	2	53	51	2.677,5	368	-315	-85,7
	8 Außerordentliche Einnahmen ohne haushaltstechnische Verrechnungen	3.583	13.408	9.825	274,3	14.390	-982	-6,8
	9 Sonstige Einnahmen	45.424	54.320	8.896	19,6	61.243	-6.923	-11,3
	a) Steuerliche Globale Mehr/ Mindereinnahmen (+)/(-)	92.500	0	-92.500	-100,0	0	0	-
	b) Globale Mehr/ Mindereinnahmen (+)/(-)	-73.870	0	73.870	-100,0	0	0	-
	c) Bruttokreditaufnahme bei Gebietskörperschaften	0	0	0	-	0	0	-
	d) Darlehensrückflüsse	5.727	29.321	23.594	412,0	40.166	-10.846	-27,0
	e) Andere	21.067	24.999	3.932	18,7	21.076	3.923	18,6
B	Bereinigte Ausgaben	17.549.410	17.797.556	248.146	1,4	17.327.012	470.544	2,7
	10 Personalausgaben	5.767.662	5.604.491	-163.171	-2,8	5.410.631	193.860	3,6
	a) Beamtenbezüge	2.523.203	2.700.702	177.500	7,0	2.620.042	80.660	3,1
	b) Löhne und Gehälter	659.768	775.839	116.071	17,6	729.965	45.873	6,3
	c) Globale Mehr- / Minderausgaben für Personal	537.267	0	-537.267	-100,0	0	0	-
	d) Altersversorgung und Unterstützung	2.047.424	2.127.950	80.526	3,9	2.060.623	67.326	3,3
	11 Sächliche Verwaltung	1.166.143	1.126.232	-39.911	-3,4	1.070.985	55.247	5,2
	a) Sächliche Verwaltungsausgaben	358.562	330.808	-27.753	-7,7	313.373	17.435	5,6
	b) Personenbezogene Verwaltungsausgaben	715.855	713.636	-2.220	-0,3	673.642	39.994	5,9
	c) Alle übrigen Verwaltungsausgaben	91.726	81.788	-9.938	-10,8	83.971	-2.182	-2,6
	12 Ausgaben zum Finanzkraftausgleich und zu Bundesergänzungszuweisungen	0	0	0	-	0	0	-
	a) Erstattungsbeträge für Bundesergänzungszuweisungen	0	0	0	-	0	0	-
	b) Ausgleichsbeträge im bundesstaatlichen Finanzausgleich	0	0	0	-	0	0	-
II	Investitionsausgaben (TZ 13e + TZ 14)	1.963.954	1.785.745	-178.208	-9,1	1.631.389	154.356	9,5
	13 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse	9.406.211	9.884.850	478.640	5,1	9.920.126	-35.276	-0,4
	a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KfA)	2.252.931	2.359.088	106.157	4,7	2.238.447	120.641	5,4
	b) Zweckgebundene Zuweisungen	3.292.168	3.971.760	679.593	20,6	3.690.876	280.885	7,6
	c) Zuschüsse für laufende Zwecke	2.444.970	2.271.110	-173.860	-7,1	2.431.226	-160.116	-6,6
	d) Schuldendiensthilfen	165.814	152.632	-13.182	-8,0	293.706	-141.075	-48,0
	e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.250.327	1.130.261	-120.067	-9,6	1.265.871	-135.610	-10,7
	14 Investitionen ohne Zuschüsse und Zuweisungen	713.626	655.485	-58.142	-8,1	365.518	289.967	79,3
	a) Bau-Investitionen	316.152	275.498	-40.654	-12,9	227.099	48.399	21,3
	b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	76.566	67.831	-8.736	-11,4	70.889	-3.058	-4,3
	c) Sonstige Investitionen	320.908	312.156	-8.752	-2,7	67.530	244.626	362,2
	15 Globale Mehr-/ Minderausgaben -)/(+)	-33.902	0	33.902	-100,0	0	0	-
	16 Sonstige Zinsen	529.472	526.300	-3.172	-0,6	559.324	-33.024	-5,9
	17 Sonstige Ausgaben	198	198	0	-0,1	428	-230	-53,8
	18 Haushaltstechnische Verrechnungen	0	0	0	-	0	0	-
	a) Einnahmen haushaltstechnische Verrechnungen	244.139	205.491	-38.648	-15,8	137.396	68.094	49,6
	b) Ausgaben haushaltstechnische Verrechnungen	244.139	205.491	-38.648	-15,8	137.396	68.094	49,6
C	Finanzierungssaldo	-1.030.027	-91.299	938.728	-91,1	-372.715	281.416	-75,5
	19 Entnahme aus Rücklagen (netto)	354.986	-33.160	-388.145	-109,3	162.239	-195.399	-120,4
	a) Entnahme aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	354.986	592.923	237.937	67,0	681.720	-88.797	-13,0
	b) Zuführung zu Rücklagen, Fonds und Stöcken	0	626.082	626.082	-	519.480	106.602	20,5
D	Errechn. Nettokreditaufnahme (NKA, -) bzw. Nettotilgung (+)	-675.041	-124.459	550.582	-81,6	-210.476	86.017	-40,9
	20 Saldo finanzielle Transaktion	-308.779	-273.443	35.335	-11,4	18.640	-292.083	-1.567,0
	a) Einnahmen aus finanziellen Transaktionen	6.127	37.545	31.418	512,8	40.584	-3.039	-7,5
	b) Ausgaben aus finanziellen Transaktionen	314.906	310.988	-3.918	-1,2	21.944	289.044	1.317,2
E	NKA (-) bzw. Nettotilgung (+) - um fin. Transakt. bereinigt	-366.262	148.985	515.247	-140,7	-191.836	340.821	-177,7
	21 Nettokreditaufnahme am Kapitalmarkt	675.041	124.459	-550.582	-81,6	210.476	-86.017	-40,9
	a) Bruttokreditaufnahme	4.639.461	4.093.089	-546.371	-11,8	5.541.924	-1.448.834	-26,1
	b) Tilgung	3.964.420	3.968.631	4.211	0,1	5.331.448	-1.362.817	-25,6
	22 Vorjahre	0	0	0	-	0	0	-
F	Gesamtsummen							
	23 Summe Einnahmen	21.757.968	22.597.759	839.791	3,9	23.315.337	-717.577	-3,1
	24 Summe Ausgaben	21.757.968	22.597.759	839.791	3,9	23.315.337	-717.577	-3,1
G	Nachrichtlich							
	25 Kommunalen Finanzausgleich (KFA) (Kapitel 1102)	2.457.477	2.536.990	79.512	3,2	2.394.366,5	142.623,1	6,0
	a) Vorwegabzug	259.973	267.887	7.914	3,0	228.943,4	38.943,2	17,0
	b) Schlüsselzuweisungen	2.016.579	2.203.679	187.100	9,3	2.059.072	144.608	7,0
	c) Außerhalb der Verbundgrundlage	185.700	185.694	-6	-0,0	186.404	-710	-0,4
	d) Rücklagenentnahmen u. -zuführungen sowie Einnahmen und Zuweisungen zur Verbundgrundlage	-5.000	-46.238	-41.238	824,8	-2.399	-43.839	1.827,1
	e) Sonstiger KFA	225	-74.032	-74.257	-33.003,3	-77.653	3.620	-4,7
	26 Budget I	6.933.805	6.730.723	-203.082	-2,9	6.481.616	249.107	3,8
	27 Budget II ohne KFA	7.868.019	8.178.385	310.366	3,9	8.135.454	42.931	0,5

2. Controllingbericht Analyse 2025

Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2025

		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
1) Einnahmen aus Steuern		501,7			
Landessteuern	209,5	11	1101.00.05304	Grunderwerbsteuer ab 01. Januar 2014	131,7
		11	1101.00.05201	Erbschaftsteuer	75,9
		11	1101.00.05802	Sportwettensteuer	-1,1
Gemeinschaftsteuern	292,1	11	1101.00.01601	Einfuhrumsatzsteuer	379,6
		11	1101.00.01801	Abgeltungssteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	91,2
		11	1101.00.01401	Körperschaftsteuer	64,2
		11	1101.00.01101	Lohnsteuer	-72,4
		11	1101.00.01501	Umsatzsteuer	-234,0
2) Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen und KfZ-Steuerkompensation		-27,3			
		11	1103.04.21101	Bundesergänzungszuweisungen	-27,4
3) Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben		0,5			
		13	1315.00.09907	Einnahmen aus der Landeswasserabgabe	9,0
		11	1103.01.09301	Abgaben von Spielbanken	4,0
		08	0802.10.09903	Einnahmen aus der Fischereiabgabe für Schleswig-Holstein	1,3
		11	1101.00.09302	Zusatzabgabe zur Spielbankabgabe	1,3
		13	1320.00.09901	Einnahmen aus der Abwasserabgabe	-1,2
		13	1313.00.09901	Einnahmen aus der Abwasserabgabe	-1,2
		13	1313.00.09907	Einnahmen aus der Landeswasserabgabe	-12,3
4) Verwaltungseinnahmen		127,6			
		06	0612.00.11902	Rückzahlung Corona-Hilfen	34,7
		05	0505.00.11101	Gebühren und tarifliche Entgelte	14,8
		12	1211.00.11904	Rückerstattung überzahlter Beträge aus Vorjahren	10,9
		06	0612.00.11904	Rückzahlungen Corona-Landeshilfen	7,4
		12	1220.00.11902	Rückzahlung überzahlter Beträge aus Vorjahren	6,9
		10	1003.00.11901	Rückflüsse im Rahmen der Reintegration des Staatlichen Arbeitsschutzes	6,0
		13	1312.00.11105	Gebühren und Auslagen bei immissionsschutz-rechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren	5,1
		08	0802.00.11103	Beiträge zum Schutz des Fischbestandes gem. LFischG	5,0
		05	0505.00.11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	4,0
		11	1103.02.12212	Einnahmen aus der Lotterie Eurojackpot	4,0
5) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen		560,0			
a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen	617,9	06	0616.00.23102	Zahl d Bu gem § 46 (5 -11) SGB II - Zweckgeb. Betlg d. Bu a. d. Leist. f. Unterkunft u. Heiz n. §(1) SGB II z. Weiterl. a. Krse/krstr. Städte	441,4
		11	1102.00.21301	Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG	74,1
		06	0612.00.23101	Zuweisung des Bundes für Soforthilfen und Überbrückungshilfen im Rahmen der Corona-Pandemie	50,0
		10	1005.00.23101	Bundesbeteiligung nach § 46 a SGB XII	24,4
		13	1320.01.23107	Für nicht investive Küstenschutzmaßnahmen	18,4
		11	1105.00.23301	Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten durch Kreise und Gemeinden	12,7
		13	1313.00.23401	Entnahme aus dem Sondervermögen zur nachhaltigen Finanzierung von Maßnahmen der grün-blauen Infrastruktur	-7,2
		13	1320.00.27102	Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) Förderperiode 2023-2027	-8,0
		06	0616.00.23103	Zahlungen des Bundes zur Abwicklung des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	-13,3
		13	1320.00.27101	Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) Förderperiode 2014-2022	-18,1

2. Controllingbericht Analyse 2025

Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2025

Stand: 31.12.2025		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	-57,8	16	1611.00.33401	Entnahmen für Investitionen aus dem Sondervermögen IMPULS 2040	-219,7
		13	1320.01.33107	Für investive Küstenschutzmaßnahmen	-11,0
		06	0614.02.33104	Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs für Investitionen	-9,2
		06	0612.00.34606	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Ziel-2-Programms in der Förderperiode 2000-2006	-9,1
		04	0416.04.33121	Finanzhilfen des Bundes für den Investitionspaktur Förderung von Sportstätten	4,1
		07	0710.31.33104	Zuweisungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen zum Ausbau der Ganztagsbetreuung im Grundschulalter	6,1
		11	1103.07.33410	Einnahmen aus Mitteln des Sondervermögens "Kommunalinvestitionsförderungsfonds" zur Förderung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen für M	6,1
		12	1212.00.34103	Beiträge der Hochschulen zum Hochschulbau	9,7
		06	0614.00.33105	Zuweisungen des Bundes aus dem Sonderprogramm "Stadt und Land"	12,1
		04	0416.03.33130	Finanzhilfen des Bundes für die soziale Wohnraumförderung	13,5
		12	1211.00.33402	Entnahme aus dem Sondervermögen IMPULS 2040 zur Abfederung krisenbedingter Kostensteigerungen bei Hochbaumaßnahmen des Landes	21,5
		12	1212.00.33404	Entnahmen aus dem Sondervermögen IMPULS 2040 zur Errichtung von Gebäuden für Forschung und Lehre für die Hochschulmedizin	25,8
		07	0709.00.33101	Zuweisungen des Bundes zur Umsetzung des Digitalpakts Schule	40,1
16	1606.00.33102	Erstattungen des Bundes für Schienenprojekte	40,5		
6) Einnahmen aus Beteiligungen		5,6			
		11	1111.00.12101	Gewinne aus der Beteiligung des Landes an wirtschaftlichen Unternehmen	5,2
		06	0612.00.12101	Gewinne aus der Beteiligung des Landes an wirtschaftlichen Unternehmen	0,4
11) Sächliche Verwaltung und Schuldendienst		-39,9			
a) Sächliche Verwaltungsausgaben	-27,8	12	1221.00.51901	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-8,8
		12	1210.04.51908	Unterhaltung der baulichen Anlagen der Asylunterkunft Boostedt	-3,3
		12	1221.03.51905	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Asylunterkünfte	-2,7
		12	1220.05.51803	Miete für die Drittanmietung von Interimsunterkünften	-2,2
		16	1607.04.51902	Sanierung der Abwasserleitungen, Liegenschaft Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	-2,1
		12	1212.00.51904	Zentrale Brandschutzmaßnahmen	-2,0
		12	1220.00.51892	Miete für Drittanmietungen	3,7
12	1220.05.51703	Bewirtschaftung von Interimsunterkünften	4,2		
b) Personenbezogene Verwaltungsausgaben	-2,2	07	0705.03.52503	Fortbildungen einschließlich Reisekosten	-4,9
		09	0902.00.52615	Auslagen in Betreuungssachen	-4,0
		14	1402.07.53304	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	-3,9
		14	1407.63.53363	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	-3,1
		14	1402.04.53316	Ausgaben für Onlinedienste	-2,8
		14	1402.03.53308	Betrieb und Fortentwicklung LAN/WLAN Land SH (Innovation Netze DST SH)	-2,3
		16	1614.07.53327	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	-2,1
		16	1614.02.53322	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	-2,1
		14	1402.00.53356	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Vertragsformen	17,9
14	1402.01.53301	Betrieb zentrale Infrastrukturen +1	18,0		
c) Alle übrigen Verwaltungsausgaben	-9,9	07	0705.02.53602	Durchführung von Kooperationen	-4,9
		13	1315.04.52104	Betrieb und Unterhaltung von Geräten und Fahr-zeugen zur Bekämpfung von Meeresverschmutzungen	-0,8
		01	0101.03.53403	Kosten für die Nutzung externer Informationsdienst	-0,8
		07	0709.00.53502	Anteil des Landes S-H an länderübergreifenden Maßnahmen	2,2
		07	0709.00.53501	Ausgaben für Landesmaßnahmen	2,6

2. Controllingbericht Analyse 2025

Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2025

Stand: 31.12.2025		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
13) Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse 478,6					
a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA)	106,2	11	1102.03.61330	Schlüsselzuweisungen	104,6
		11	1102.02.61321	Fehlbetragszuweisungen gemäß § 17 FAG	1,9
b) Zweckgebundene Zuweisungen	679,6	06	0616.00.63309	Zahlungen des Bundes gemäß § 46 Abs. 5 bis 11 SGBII - Zweckgebundene Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1	441,4
		06	0614.02.63401	Zuführung an das Sondervermögen MOIN.SH	79,0
		06	0614.02.63201	"Ausgleichszahlungen an andere Länder aus MittelIndes Bundes	56,9
		16	1611.00.63401	Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2040 gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens "InfrastrukturModernisierungsProgra	54,8
		10	1005.00.63310	Erstattungen an Kreise und Gemeinden in Verbindung mit §§ 41 ff. SGB XII	24,4
		12	1221.00.63401	Zuführung an das Sondervermögen ZGB	21,4
		10	1012.00.63301	Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes	-4,9
		10	1009.02.63320	Zuweisungen für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Aufnahme, Unterbringung und Integration von Geflüchteten	-20,8
c) Zuschüsse für laufende Zwecke	-173,9	06	0614.02.68212	An öffentliche Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße	-134,1
		07	0720.06.68506	Hochschulvereinbarung Schleswig-Holstein	-32,5
		13	1318.03.68611	Förderung der Wärmewende und innovative Wärmeversorgung	-18,6
		06	0614.02.68301	An private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße	-18,3
		06	0616.03.68103	Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	-16,0
		13	1318.05.68617	Zuschüsse an Dritte für Maßnahmen im Rahmen einer schleswig-holsteinischen und norddeutschen Wasserstoffstrategie	-10,6
		07	0705.02.68402	Zuwendungen an Dritte	-10,4
		06	0612.19.68501	An öffentliche Einrichtungen für nicht investive Maßnahmen	10,5
		07	0720.06.68521	Zuschuss an die Universität Kiel	16,7
		06	0612.07.68309	Überbrückungshilfe aus Bundesmitteln	41,0
d) Schuldendiensthilfe	-13,2	13	1321.03.67104	Erstattung der Betriebskosten für die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle	-3,1
		07	0710.24.67124	Erstattungen für den Einsatz schulischer Assistenzkräfte	-2,2
		11	1105.00.67101	Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten an sonstige Bereiche	-2,1
		06	0614.02.67101	An die Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH	-1,8
		13	1318.00.67109	Erstattung von Kosten für die kommunale Wärmeplanunach den §§ 10ff. EWKG aus Bundesmitteln	-1,6
		06	0612.07.67103	Ausgaben für die Abwicklung der Hilfsprogramme	-1,6
		13	1318.03.67107	Erstattung von Verwaltungskosten an die Investitionsbank für Förderprogramme	-1,1
		09	0915.08.66202	Schuldendiensthilfen an die HELIOS Fachklinik Schleswig GmbH und die AMEOS Krankenhausgesellschaft Holstein mbH	-0,9
		06	0612.01.67102	Erstattung von Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen	-0,9
		08	0807.00.67605	Ausgaben im Rahmen des CEF-Wasserstoffprojekts GREATER4H	6,2
e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-120,1	07	0710.31.88333	Landesmittel zur Kofinanzierung des Investitionsprogramms des Bundes zum Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder	-60,0
		06	0612.19.88302	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	-58,9
		16	1613.05.89206	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Projektes HySCALE 100	-52,7
		11	1111.00.89101	UKSH Sanierungsmaßnahmen parallel zu ÖPP	-22,0
		16	1606.03.88202	Beteiligung an Schienenprojekten, gemeinsam mit anderen Bundesländern	-18,8
		16	1606.00.89101	An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für die Sanierung von Landesstraßen	-17,1
		06	0612.03.88301	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen	-14,0
		16	1607.06.89329	Zuweisungen an Schulträger für die Fortsetzung von Schulbau und Schulsanierungen IMPULS 2030 II	-13,8
		06	0612.09.88304	An Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Wiederaufbaufonds	-13,5
		12	1223.79.89479	Investitionszuschuss an das UKSH	24,4
		07	0709.00.88301	Zuweisungen für Investitionen an Träger öffentlicher Schulen (ohne Pflegeschulen)	33,8
		16	1606.03.89103	Zuschüsse an öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen	37,8
		07	0710.31.88313	Zuweisungen für Investitionen an Träger öffentlich Schulen	61,4

2. Controllingbericht Analyse 2025

Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2025

Stand: 31.12.2025		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
14) Investitionen ohne Zuschüsse und Zuweisungen		-58,1			
a) Bau-Investitionen	-40,7	16	1607.04.72111	Baumaßnahmen an Hochschulen	-31,2
		12	1211.02.71221	Energetische Sanierungsmaßnahmen	-13,5
		16	1606.03.75201	Planungsleistungen	-10,6
		12	1221.00.71233	Baunebenkosten für Baumaßnahmen im ZGB	-7,4
		12	1221.00.71212	Elektronischer Rechtsverkehr	-7,2
		12	1212.00.71233	Baunebenkosten für Baumaßnahmen in der Gemein-schaftsaufgabe Hochschulbau	-5,0
		16	1612.04.72101	Errichtung der Gebäude	-4,4
		12	1209.81.71281	JVA Lübeck - Große Neu-, Um-, und Erweiterungsbaumaßnahmen	-3,5
		12	1221.00.71202	Brandschutzmaßnahmen in Liegenschaften des ZGB	-3,2
		12	1211.00.71203	Maßnahmen zum Aufbau einer Ladeinfrastruktur	-2,1
		12	1209.85.71285	JVA Neumünster - Große Neu-, Um-, und Erweiterungsbaumaßnahmen	-2,1
		12	1212.72.72172	Errichtung der Gebäude	6,4
		12	1211.00.71333	Kostenerstattung an die GMSH fürOrganleihe - Landesbau -	10,9
12	1212.02.72202	Campus Christian-Albrechts-Universität Kiel	17,7		
12	1212.73.72173	Errichtung der Gebäude	26,7		
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	-8,7	16	1604.02.81202	Investitionen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems	-4,7
		14	1402.10.81210	Beschaffungen für das Maßnahmenpaket Sicherheit, Migration und Prävention	-3,3
		14	1402.00.81246	Erwerb von Hard- und Software	-2,2
		12	1212.73.81273	Erstausrstattung	-1,8
		04	0405.01.81205	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	-1,6
		04	0410.00.81201	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichenSachen	-1,3
		04	0405.01.81105	Erwerb von Fahrzeugen	-1,2
		04	0410.00.81102	Erwerb von Wasserschutzpolizeibooten	2,5
		04	0410.63.81263	Aufbau und Fortentwicklung eines digitalen Sprech-	3,6
c) Sonstige Investitionen	-8,8	11	1104.00.87101	Inanspruchnahmen aus Sicherheitsleistungen undGewährleistungen	-6,0
		13	1318.05.83101	Kapitalzuführung Wasserstoffnetzgesellschaft	-3,2
		12	1221.00.82101	Grunderwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3,2
		12	1209.68.82168	Ankauf von Grundstücken	-2,9
		16	1607.04.82301	Neubau Agrar- und Ernährungswissenschaften, CAU Kiel	0,8
		06	0612.02.83101	Kapitalzahlungen	6,3
24) Rücklagen (netto)		-388,1			
a) Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Steuern	237,9	11	1111.00.35961	Entnahme aus der Rücklage „Folgen eines Tarifsabschlusses sowie Anpassungen vonBesoldung und Versorgung	105,0
		11	1102.00.35918	Entnahme aus der Rücklage zur Finanzierung vonAusgaberesten	41,2
		14	1402.00.35902	Entnahme aus Rücklagen für IT	33,0
		06	0612.03.35904	Entnahme aus der Rücklage GRW	24,4
		12	1223.00.35901	Entnahme aus der Rücklage für Baumaßnahmen des UKSH	14,6
		06	0612.00.35906	Entnahme aus der Rücklage Coronahilfen	12,2
		05	0501.00.35901	Entnahme aus den Rücklagen für personalwirtschaft-liche Maßnahmen	-6,7
		11	1111.00.35907	Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagen-beständen an den Landeshaushalt	-84,5
b) Zuführung zu Rücklagen, Fonds und Stöcken	626,1	11	1111.00.91963	„Entnahme aus der Rücklage für die Folgen der Umsetzung der neuen Parameterrechtssprechung desBundesverfassungsgerichts zur amtsangemessenen	240,0
		11	1102.03.91930	„Zuführung an die Rücklage zur Finanzierung desAbrechnungsbetrages nach § 3 Abs. 6 FAG“	68,1
		06	0612.07.91906	Zuführung an die Rücklage Coronahilfen	46,9
		06	0612.19.91907	Zuführung an die Rücklage EFRE-Förderprogramme	30,5
		06	0614.02.91902	Zuführung an die Rücklage im ÖPNV	29,5
		06	0612.03.91904	Zuführung an die Rücklage GRW	22,8
		07	0705.00.91902	Zuführung an die Rücklage StartchancenProgramm (Säule II und III)	19,9
		11	1111.00.91962	„Entnahme aus der Rücklage nicht mehrbenötigter Personalmittel.“	16,6
		13	1315.00.91901	Zuführung an die Rücklage	15,5
		11	1102.03.91931	„ Zuführung an die Rücklage zur überjährigenVerwendung nicht verbrauchter Schlüsselzuweisungen	14,4
		12	1209.00.91902	Zuführung an die Rücklage zum Kapitel 1209	14,2
10	1007.00.91901	Zuführung an die Rücklage Kap. 1007	14,2		

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2025 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2025 in EUR
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	13.390.469.300,48	0,00
01	Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage	12.138.645.812,84	0,00
011	Lohnsteuer	3.540.015.969,77	0,00
012	Veranlagte Einkommensteuer	1.424.133.259,63	0,00
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag(ohne Abgeltungsteuer auf Zins- u. Veräuß.ertr.)	284.172.128,77	0,00
014	Körperschaftsteuer	633.888.504,63	0,00
015	Umsatzsteuer	4.226.352.361,51	0,00
016	Einfuhrumsatzsteuer	1.575.444.143,32	0,00
017	Gewerbesteuerumlage	135.782.425,92	0,00
018	Abgeltungssteuer auf Zins- u. Veräußerungserträge	318.857.019,29	0,00
019		0,00	0,00
05/06	Landessteuern	1.197.120.375,62	0,00
051	Vermögensteuer	0,00	0,00
052	Erbschaftsteuer	341.031.197,64	0,00
053	Grunderwerbsteuer	728.680.397,86	0,00
055	Totalisatorsteuer	0,00	0,00
056	Andere Rennwettsteuern	0,00	0,00
057	Lotteriesteuer	65.631.799,15	0,00
058	Sportwettensteuer	21.111.834,43	0,00
059	Feuerschutzsteuer	28.006.944,34	0,00
061	Biersteuer	12.658.202,20	0,00
062		0,00	0,00
069	Sonstige Landessteuern	0,00	0,00
09	Steuerähnliche Abgaben	54.703.112,02	0,00
093	Abgaben von Spielbanken	16.003.025,43	0,00
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	38.700.086,59	0,00
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	645.135.828,22	0,00
11	Verwaltungseinnahmen	459.232.025,43	0,00
111	Gebühren, sonstige Entgelte	290.259.187,39	0,00
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgeldereinschl. der damit zus. Gerichts- u. Verw.kosten	63.991.082,45	0,00
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	104.981.755,59	0,00
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	145.999.268,59	0,00
121	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	6.390.794,60	0,00
122	Konzessionsabgaben	122.900.508,94	0,00
123	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	460.014,50	0,00
124	Mieten und Pachten	13.370.984,25	0,00
125	Einn. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	2.850.643,93	0,00
129	Sonst. Einn. aus wirtsch. Tätigkeit und aus Vermög(ohne Zinsen)	26.320,37	0,00
13	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen und Beteiligungen, aus Kapitalrückzahlungen und dgl.	9.970.706,87	0,00
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	1.858.264,27	0,00
132	Einn. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen soweit nicht bei 119 und 125	448.861,49	0,00
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u. sonstigem Kapitalvermögen	0,00	0,00
134	Kapitalrückzahlungen	7.663.581,11	0,00
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	560.268,72	0,00
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	560.268,72	0,00
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0,00	0,00
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	52.773,15	0,00
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	52.773,15	0,00
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	0,00	0,00
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0,00	0,00
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	29.320.787,46	0,00
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	29.320.787,46	0,00
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0,00	0,00
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.849.915.043,33	0,00
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	673.929.034,82	0,00
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	544.496.338,18	0,00
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	0,00	0,00
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	74.087.538,00	0,00
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	55.345.158,64	0,00
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	2.040.267.190,23	0,00
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.793.088.311,54	0,00
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	82.571.265,06	0,00
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	102.069.040,74	0,00
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	61.414.245,30	0,00
235	Sonstige Zuweisungen v. Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	382.860,61	0,00
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	307.119,00	0,00
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	434.347,98	0,00

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2025 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2025 in EUR
26	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	11.627.850,28	0,00
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	11.627.850,28	0,00
27	Zuschüsse von der EU	100.279.383,81	0,00
271	Erstattungen von der EU	84.117.500,25	0,00
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	16.161.883,56	0,00
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	23.811.584,19	0,00
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.736.258,25	0,00
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	18.075.325,94	0,00
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland, soweit nicht von der EU	0,00	0,00
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland, soweit nicht von der EU	0,00	0,00
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzen	5.712.239.248,50	0,00
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	4.093.089.324,44	0,00
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt im Inland	4.093.089.324,44	0,00
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	771.163.574,00	0,00
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	330.936.406,30	0,00
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	3.108.224,22	0,00
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	59.208.764,32	0,00
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	376.931.630,31	0,00
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	978.548,85	0,00
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	49.573.054,50	0,00
341	Beiträge	9.780.033,27	0,00
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	39.793.021,23	0,00
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	592.922.665,66	0,00
353		0,00	0,00
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	12.109.409,60	0,00
359	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	580.813.256,06	0,00
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,00	0,00
371	Globale Mehreinnahmen	0,00	0,00
372	Globale Mindereinnahmen	0,00	0,00
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	205.490.629,90	0,00
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	99.886.049,17	0,00
382	Durchlaufende Posten	105.555.380,73	0,00
389	Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen	49.200,00	0,00
4	Personalausgaben	0,00	5.604.490.540,54
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	0,00	19.584.888,82
411	Aufwendungen für Abgeordnete	0,00	18.619.461,02
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	965.427,80
42	Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	0,00	3.456.956.111,23
421	Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. ...	0,00	1.886.387,14
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	2.679.231.121,52
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0,00	29.548.320,15
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	745.984.407,35
429	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	0,00	305.875,07
43	Versorgungsbezüge und dgl.	0,00	1.645.199.379,32
431	Versorgungsbezüge d. Ministerpräsidenten/in, d. Ministers/in u. sonst. Amtsträger/innen	0,00	2.315.940,44
432	Versorgungsbezüge der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	1.642.879.512,22
433		0,00	0,00
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	0,00	3.926,66
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	0,00	473.300.505,92
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger/innen	0,00	138.728.132,10
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	0,00	20.055.872,46
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen und dgl.	0,00	314.516.501,36
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	0,00	9.449.655,25
453	Trennungsgeld od. -entschädigung, Umzugskostenverg.	0,00	1.833.723,46
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	0,00	7.615.931,79
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	0,00	0,00
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	0,00	0,00
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0,00	5.621.361.104,57
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	1.126.232.480,54
511	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst...	0,00	36.729.783,15
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0,00	35.410.277,13
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0,00	135.908.536,24
518	Mieten und Pachten	0,00	77.624.755,68
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	45.135.090,20
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	3.879.975,12
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	0,00	73.485,93
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- u. Lernmittel	0,00	20.301.856,50
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	0,00	178.894.476,59
527	Dienstreisen	0,00	8.046.957,18
529	Verfügungsmittel	0,00	524.455,92
531	Veröffentlichungen	0,00	2.819.829,00
533	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	0,00	514.439.329,38
534-546	Sonstiges	0,00	62.422.085,13
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	4.021.587,39
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse	0,00	0,00
561	Zinsausgaben an Bund	0,00	0,00
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	0,00	526.300.146,86
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	526.300.146,86
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse	0,00	197.678,92
581	Tilgungsausgaben an Bund	0,00	747,74
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0,00	196.931,18
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	0,00	3.968.630.798,25
595	Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	0,00	3.968.630.798,25
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,00	8.754.589.642,95
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0,00	2.359.087.682,67
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	0,00	0,00
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	2.359.087.682,67
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	0,00	40.000.000,00
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	40.000.000,00

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2025 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2025 in EUR
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0,00	3.971.760.248,26
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	0,00	27.238.415,92
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	0,00	142.118.499,36
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	3.604.088.973,80
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	190.357.047,70
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	1.090.311,48
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	6.867.000,00
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	0,00	3.417.310,28
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	0,00	0,00
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	0,00	3.139.374,38
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	0,00	277.935,90
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	0,00	109.214.472,85
671	Erstattungen an Inland	0,00	102.807.063,26
676	Erstattungen an Ausland	0,00	6.407.409,59
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	0,00	2.271.109.928,89
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	0,00	357.968.725,69
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht unter - Gruppe 661	0,00	617.494.158,01
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht unter Gruppe 662	0,00	170.279.704,77
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einricht.)	0,00	300.573.029,50
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0,00	737.429.002,05
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0,00	86.663.508,87
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	0,00	701.800,00
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	0,00	0,00
693	Vermögensübertraggn. an Gemeinden u. Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
7	Baumaßnahmen	0,00	275.497.922,92
71-74	Hochbau	0,00	255.710.919,26
717	Hochbau	0,00	0,00
719	Hochbau	0,00	0,00
725	Hochbau	0,00	0,00
726	Hochbau	0,00	0,00
75-79	Tiefbau	0,00	19.787.003,66
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	1.510.247.381,49
81	Erwerb von beweglichen Sachen	0,00	67.830.709,79
811	Erwerb von Fahrzeugen	0,00	18.924.479,84
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0,00	48.906.229,95
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	0,00	1.365.814,54
821	Grunderwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppen 822 und 823	0,00	526.217,44
823	Erwerbsanteile i. R. v. ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbewegl. Sachen	0,00	839.597,10
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	0,00	7.050.000,00
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0,00	7.050.000,00
833		0,00	0,00
85	Darlehen an öffentlichen Bereich	0,00	0,00
851	Darlehen an Bund	0,00	0,00
86	Darlehen an sonstige Bereiche	0,00	0,00
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
862	Darlehen an private Unternehmen	0,00	0,00
863	Darlehen an Sonstige im Inland	0,00	0,00
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	0,00	303.740.267,99
871	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	0,00	303.740.267,99
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	0,00	663.998.033,13
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0,00	0,00
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	0,00	2.650.644,66
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	481.731.155,36
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	0,00	156.070.637,29
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0,00	23.545.595,82
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	0,00	466.262.556,04
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0,00	258.272.459,92
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0,00	57.247.126,56
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0,00	88.611.358,56
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	0,00	62.131.611,00
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0,00	0,00
9	Besondere Finanzierungsausgaben	0,00	831.572.828,06
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	0,00	626.082.198,16
913		0,00	0,00
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke z.B. an die Rücklage für Grunderwerb	0,00	15.641.430,89
919	Zuführungen an sonstige Rücklagen	0,00	610.440.767,27
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	0,00	0,00
971	Globale Mehrausgaben	0,00	0,00
972	Globale Minderausgaben	0,00	0,00
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00	205.490.629,90
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0,00	99.886.049,17
982	Durchlaufende Posten	0,00	105.555.380,73
989	Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen	0,00	49.200,00
Gesamt		22.597.759.420,53	22.597.759.420,53

4. Kreditaufnahme, Finanzderivate (Kalenderjahr)

Stand:19.05.2026

4.1 Kreditaufnahme

Kreditaufnahme	Vom 01.01.2025 Bis 31.12.2025	in Mio. €	in %
Wertpapieremissionen		2.941,00	90,81 %
Schuldschein- und Vertragsdarlehen		297,50	9,19 %
Gesamt		3.238,50	100,00 %

4.2 Finanzderivate

Abschlussvolumen	Vom 01.01.2025 Bis 31.12.2025	in Mio. €	in %
Zinsswap		3.625,00	100,00 %
Zinsoptionen		0,00	0,00 %
Zinsbegrenzungsgeschäfte		0,00	0,00 %
Abschlussvolumen insgesamt		3.625,00	100,00 %
davon			
zur Optimierung der Kreditkonditionen		1.875,00	51,72 %
zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken		1.750,00	48,28 %

Vertragsbestand	Stand 31.12.2025 in Mio. €	in %
Zinsswap	43.050,30	98,85 %
Zinsoptionen	300,00	0,69 %
Zinsbegrenzungsgeschäfte	200,00	0,46 %
Vertragsbestand insgesamt	43.550,30	100,00 %

Zinsoption:

Recht des Käufers, in eine vorab festgelegte Zinsvereinbarung (z.B. Zinsswap) als Festzahler oder als Zahler variabler Zinsen einzutreten. Für das Recht zahlt der Käufer an den Verkäufer, der bei Ausübung in die Zinsvereinbarung eintreten muss (Stillhalter), eine Prämie.

Zinsbegrenzungsgeschäfte:

Recht des Käufers, bei Abweichungen des variablen Zinssatzes von einer vorher vereinbarten Zinsgrenze (Strike) vom Verkäufer eine Ausgleichzahlung zu verlangen.

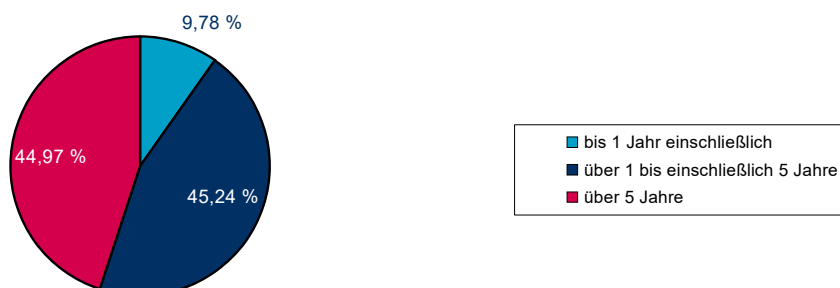
I. Gliederung nach Schuldenarten

Schuldenstand nach Schuldenarten	Stand: 31.12.2024 in Mio. €	Stand: 31.12.2025 in Mio. €	Stand: 31.12.2025 in %
1. Schulden aus Kreditmarktmittel			
1.1 Wertpapierschulden (ohne WP-Eigenbestand)			
Landesschatzanweisungen (Euro)	24.498,86	24.248,59	78,62 %
Landesschatzanweisungen (Fremdwährung)	100,64	100,64	0,33 %
1.2 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim nichtöffentlichen Bereich			
bei Kreditinstituten	1.973,38	1.854,68	6,01 %
beim sonstigen inländischen Bereich	4.320,66	4.219,66	13,68 %
beim sonstigen ausländischen Bereich	107,00	107,00	0,35 %
1.3 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim öffentlichen Bereich			
beim sonstigen öffentlichen Bereich	572,00	312,00	1,01 %
2. Schulden bei öffentlichen Haushalten			
beim Bund (Wohnungsbau und Sonstige)	0,02	0,01	0,00 %
Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)	31.572,56	30.842,59	100,00 %

II. Gliederung nach Restlaufzeiten

Schuldenstand nach Restlaufzeiten	Stand: 31.12.2024 in Mio €	Stand: 31.12.2025 in Mio €	Stand: 31.12.2025 in %
bis 1 Jahr einschließlich	3.958,24	3.017,60	9,78 %
über 1 bis einschließlich 5 Jahre	13.810,30	13.954,29	45,24 %
über 5 Jahre	13.804,03	13.870,69	44,97 %
Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)	31.572,57	30.842,59	100,00 %

Restlaufzeiten 31.12.2025



Stand:14.04.2025

5. Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich

in Schleswig-Holstein
Januar bis Dezember 2025

I. Land

Land	Aufkommen		Abweichung Dez 25 gegenüber		Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 25 gegenüber Jan. bis Dez 24		Haushalts- soll 2025	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushalts- 2025	Aufkommen Haushaltsjahr 2024
Steuerart	Dez 25	Dez 24	Dez 24		Jan. bis Dez 25	Jan. bis Dez 24					
	€	€	€	in v.H.	€	€	€	in v.H.	€	in v. H.	€
Gemeinschaftssteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)											
Lohnsteuer	961.630	878.688	82.942	9,4	7.885.179	7.446.791	438.388	5,9			7.446.791
Veranlagte Einkommensteuer	832.036	839.182	-7.146	-0,9	3.350.895	3.423.673	-72.778	-2,1			3.423.673
Nicht veranlagte Ertragsteuern	115.199	149.195	-33.996	-22,8	594.471	635.840	-41.369	-6,5			635.840
Abgeltungsteuer	9.515	11.858	-2.343	-19,8	149.132	127.834	21.298	16,7			127.834
Körperschaftsteuer	312.453	308.851	3.602	1,2	1.195.730	1.200.441	-4.711	-0,4			1.200.441
Umsatzsteuer	648.816	641.550	7.266	1,1	7.339.418	7.119.469	219.949	3,1			7.119.469
Gewerbesteuerumlage	55.838	49.124	6.714	13,7	231.824	204.020	27.804	13,6			204.020
A Se: Gemeinschaftsteuern	2.935.487	2.878.447	57.040	2,0	20.746.649	20.158.068	588.581	2,9			20.158.068
Landessteuern											
Vermögensteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0
Erbschaftsteuer	30.329	19.812	10.517	53,1	341.031	329.922	11.109	3,4	265.100	128,6	329.922
Grunderwerbsteuer	65.481	55.391	10.090	18,2	728.680	586.336	142.345	24,3	595.700	122,3	586.336
Totalisatorsteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0
Rennwettsteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0
Sportwettsteuer	3.777	5.241	-1.464	-27,9	21.178	22.177	-999	-4,5	22.200	95,4	22.177
Lotteriesteuer	6.259	7.220	-962	-13,3	65.565	66.572	-1.007	-1,5	65.400	100,3	66.572
Feuerschutzsteuer	2.178	2.020	158	7,8	28.007	25.470	2.537	10,0	25.900	108,1	25.470
Biersteuer	943	775	167	21,6	12.658	13.118	-460	-3,5	13.300	95,2	13.118
B Se: Landessteuern	108.966	90.460	18.506	20,5	1.197.120	1.043.595	153.525	14,7	987.600	121,2	1.043.595
C Örtliches Aufkommen (A + B)	3.044.453	2.968.907	75.546	2,5	21.943.769	21.201.663	742.106	3,5			21.201.663
Landesanteil an Gemeinschaftsteuern											
Lohnsteuer*)	275.115	241.255	33.861	14,0	2.533.917	2.352.254	181.663	7,7	3.612.400	98,0	2.352.254
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	1.006.099	937.213	68.886	7,4			937.213
Veranlagte Einkommensteuer *)	353.615	356.652	-3.037	-0,9	1.424.133	1.455.061	-30.928	-2,1	1.418.400	100,4	1.455.061
Nicht veranlagte Ertragst. *)	56.655	74.012	-17.357	-23,5	284.172	314.865	-30.693	-9,7	234.200	121,3	314.865
Abgeltungsteuer	4.187	5.217	-1.031	-19,8	65.618	56.247	9.371	16,7	227.700	140,0	56.247
Abgeltungsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	253.239	157.072	96.167	61,2			157.072
Körperschaftsteuer*)	156.227	154.426	1.801	1,2	597.865	600.221	-2.355	-0,4	569.700	111,3	600.221
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	36.023	28.738	7.285	25,3			28.738
Umsatzsteuer	257.011	421.729	-164.718	-39,1	4.226.352	3.816.308	410.044	10,7	4.460.400	94,8	3.816.308
Einfuhrumsatzsteuer	161.575	142.234	19.341	13,6	1.575.444	1.598.995	-23.551	-1,5	1.195.800	131,7	1.598.995
Gewerbesteuerumlage	16.760	14.744	2.015	13,7	50.679	46.384	4.295	9,3	127.900	106,2	46.384
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	15.946	14.028	1.917	13,7	85.103	73.113	11.990	16,4			73.113
D Se: Landesanteil Gem.St.	1.297.091	1.424.298	-127.207	-8,9	12.138.646	11.436.471	702.175	6,1	11.846.500	102,5	11.436.471
Steuereinnahmen Land (B + D)	1.406.057	1.514.758	-108.701	-7,2	13.335.766	12.480.067	855.699	6,9	12.834.100	103,9	12.480.067
E Länderfinanzausgleich lfd. Jahr	0	0	0	-	0	0	0	-	0		0
F Konsolidierungshilfe	0	0	0	-	0	0	0	-	0		0
G BundesErgZuweisungen	-3.709	47.505	-51.213	-	225.347	164.517	60.830	37,0	252.700	89,2	164.517
H Kompensation Kfz-Steuer	0	0	0	-	319.149	319.149	0	0,0	319.100	100,0	319.149
H Steuereinnahmen Land (B + D + E + F + G + H)	1.402.348	1.562.262	-159.914	-10,2	13.880.263	12.963.733	916.529	7,1	13.405.900	103,5	12.963.733

*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundeszentralamtes für Steuern

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

Kindergeld	0	0	0	-	0	6	-6	-
- davon Anteil Schl.-Holst.	0	0	0	-	0	3	-3	-
Vom Landesant. (D) abges.								
Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	134.354	132.935	1.419	1,1	808.499	798.904	9.595	1,2

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

Eigenheimzulage	-6	0	-6	-	1	9	-8	-89,7
- davon Anteil Schl.-Holst.	-2	0	-2	-	0	4	-3	-89,7

Stand:14.04.2025

5. Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis Dezember 2025

II. Bund

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Dez 25 gegenüber Dez 24 in v.H.	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 25 gegenüber Jan. bis Dez 24 in v.H.
	Dez 25 T€	Dez 24 T€		Jan. bis Dez 25 T€	Jan. bis Dez 24 T€	
Bundesanteil an Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	408.693	373.442	9,4	3.351.201	3.164.886	5,9
Veranlagte Einkommensteuer	353.458	356.538	-0,9	1.422.041	1.453.289	-2,2
Nicht veranlagte Ertragsteuern	57.599	74.598	-22,8	297.235	317.920	-6,5
Abgeltungsteuer	4.187	5.217	-19,8	65.618	56.247	16,7
Körperschaftsteuer	156.227	154.426	1,2	616.038	612.361	0,6
Umsatzsteuer	342.665	338.828	1,1	3.876.239	3.760.075	3,1
Gewerbesteuerumlage	23.133	20.351	13,7	96.041	84.522	13,6
A Se: Bundesanteile Gem.St.	1.345.962	1.323.400	1,7	9.724.414	9.449.300	2,9
Solidaritätszuschlag						
zur Lohnsteuer	7.379	7.255	1,7	70.289	70.462	-0,2
zur Einkommensteuer	30.646	33.404	-8,3	146.000	153.334	-4,8
zur nicht veranl. Ertragsteuer	6.282	8.219	-23,6	32.093	35.481	-9,6
zur Abgeltungsteuer	523	651	-19,7	8.196	7.024	16,7
zur Körperschaftsteuer	17.193	17.086	0,6	68.811	68.413	0,6
B Se: Solidaritätszuschlag	62.023	66.616	-6,9	325.388	334.715	-2,8
Summe (A + B)	1.407.985	1.390.016	1,3	10.049.802	9.784.015	2,7

Nachrichtlich:

Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl.Ein- kommenst. und Abgeltungst. einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen	223.047	212.449	5,0	1.414.855	1.535.705	-7,9
Zuweisung Familienleistungsausgleich	15	13.850	-99,9	186	166.200	-99,9

Abgaben von Spielbanken und Casino-Onlinespiele-Anbietern

Spielbankabgabe	1.309	928	40,9	10.746	9.117	17,9
Glücksspielabgabe	0	0	-	0	0	-